



QualiKiT

Qualifizierung  
KinderTagespflege  
im Landkreis Böblingen



# Programm PraxisFobi 2024



**Liebe Kindertagespflegepersonen,  
liebe Referentinnen, liebe Akteure  
der Kindertagespflege,**

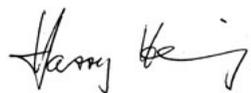


mit großer Freude präsentiere ich Ihnen das neue Praxis-Fobi-Heft für Kindertagespflegepersonen.

Die Kindertagespflege ist ein wertvolles Element der frühkindlichen Bildung und bietet den Kindern eine individuelle und familiäre Betreuung. Sie als Kindertagespflegepersonen spielen dabei eine herausragende Rolle, indem Sie den Kindern eine liebevolle und professionelle Umgebung bieten, in der sie sich entfalten können. Ihr Einsatz und Engagement verdienen höchste Anerkennung.

Ein besonderer Dank gilt den Referent\*innen, die ihr Expertenwissen und ihre Erfahrungen in den einzelnen Modulen dieses Heftes teilen. Ihre wertvollen Beiträge sind ein wichtiger Baustein für die Qualitätsentwicklung in der Kindertagespflege.

Nicht zuletzt möchte ich auch die anderen Akteure unseres Verbunds QualiKiT erwähnen. Ihr Engagement und Ihre Unterstützung sind unerlässlich, um die Kindertagespflege weiterzuentwickeln und zu stärken.



Harry Hennig  
Amtsleitung

**Liebe Kindertagespflegepersonen,  
liebe Mitarbeiter\*innen der  
Kindertagespflege,**



Als Projektkoordinatorin freue ich mich besonders, Ihnen das im Rahmen des QualiKiT-Verbundes entstandene Praxis-Fobi-Heft 2024 vorstellen zu dürfen.

Dieses Praxis-Fobi-Heft soll Ihnen dabei helfen, Ihre Fachkenntnisse und Kompetenzen zu erweitern und Ihre pädagogische Arbeit weiterzuentwickeln. Es enthält eine vielfältige Auswahl an praxisorientierten Themen, die speziell auf die Bedürfnisse der Kindertagespflege zugeschnitten sind. Wir haben versucht, relevante und praxisnahe Inhalte zu bündeln.

Ich möchte mich bei allen Referent\*innen und Verbundpartnern herzlich bedanken, die ihre Zeit, Energie und Expertise in dieses Praxis-Fobi-Heft investiert haben. Ich bin überzeugt, dass diese Fortbildungen einen wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung der Kindertagespflege leisten werden und den Kindertagespflegepersonen helfen, die bestmögliche Betreuung und Bildung für die Kinder zu gewährleisten.



Pia Schäfer  
Projektkoordinatorin QualiKit

Unabhängig von der Grundqualifizierung müssen Sie als Kindertagespflegepersonen jährlich 20 Unterrichtseinheiten (UE) absolvieren und nachweisen. Diese Regelung gilt ab dem Jahr nach Abschluss der Grundqualifizierung und betrifft sowohl aktive als auch pausierende Kindertagespflegepersonen.

Sie sind für ein Jahr von dieser Regelung ausgenommen, wenn Sie an einem Aufstockerkurs (140+) teilnehmen. Diese Befreiung bezieht sich auf das Jahr, in dem der Hauptteil der Unterrichtseinheiten absolviert wird.

## **Kosten**

Alle Angebote sind kostenfrei.

## **Verpflichtende Themen zum Kinderschutz und Erste-Hilfe-Kurs am Kind**

Gemäß der Verwaltungsvorschrift (VVV) vom 6. April 2021 ist es verpflichtend, innerhalb von 5 Jahren mindestens 20 Unterrichtseinheiten (UE) zu den Themen Kinderschutz, Kindeswohl und Kinderrechte zu absolvieren. Im Programmheft sind die entsprechenden Themen, die für die Anrechnung vorgesehen sind, mit einem Sternchen (\*) versehen.

Darüber hinaus müssen Sie alle zwei Jahre eine „Erste-Hilfe-Schulung in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder“ nachweisen. Um Ihnen die Buchung dieser Kurse zu erleichtern, haben wir einen Link bereitgestellt:

<https://www.johanniter.de/dienste-leistungen/medizinische-hilfe/erste-hilfe/erste-hilfe-im-betrieb/>

## **Teilnahmebestätigung**

Als Nachweis für Ihre erfolgreiche Teilnahme an den entsprechenden Fortbildungen erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung, aus der die Inhalte und der Umfang der absolvierten Kurse hervorgehen.

Bitte beachten Sie, dass die Bestätigung der Teilnahme voraussetzt, dass Sie pünktlich erscheinen und bis zum Ende des Kurses bleiben. Die Bestätigung über die Teilnahme an der Fortbildung kann erst am Ende des Kurses ausgestellt werden.

Wir bitten Sie daher sicherzustellen, dass Sie während des gesamten Kurses anwesend sind.

## **Anmeldung**

Bitte beachten Sie, dass der Anmeldeschluss der 15. Oktober 2023 ist. Ihre Anmeldung ist verbindlich.

## **Anmeldeverfahren**

Die Anmeldungen zu den Fortbildungen erfolgen online über den jeweiligen Anbieter. Über den bereitgestellten Anmelde-link gelangen Sie zur Kursanmeldung. Aus organisatorischen Gründen kann das Anmeldeverfahren je nach Angebot variieren:

Wenn Sie sich für ein Angebot der Familienbildungsstätten und des tufts entscheiden, gelangen Sie direkt zur Online-Kursanmeldung.

Anmeldungen zu den Kursangeboten des Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg erfolgen über den Anmeldebogen des Vereins. Über den Anmelde-link gelangen Sie auf die Homepage des Vereins, wo der Anmeldebogen zum Anklicken hinterlegt ist. Den ausgefüllten Anmeldebogen können Sie entweder digital übermitteln oder per Post an den Verein senden.

Wir haben uns für diese unterschiedlichen Anmeldeverfahren entschieden, um den verschiedenen Anforderungen der einzelnen Anbieter gerecht zu werden und Ihnen eine reibungslose Anmeldung zu ermöglichen.

Bitte beachten Sie, dass Sie bei der Anmeldung alle erforderlichen Angaben vollständig und korrekt ausfüllen, um eine erfolgreiche Registrierung sicherzustellen.

## **Abmeldung**

Wenn Sie nicht teilnehmen können, müssen Sie sich mindestens 2 Wochen vor Beginn der Fobi abmelden. Wir möchten allen Teilnehmer\*innen die Möglichkeit geben, an den von ihnen gewünschten Fortbildungen teilzunehmen.

Im Falle einer unvorhergesehenen Erkrankung sagen Sie die Fortbildung ab, sobald dies absehbar ist.

## **Mindestteilnehmerzahl**

Es müssen mindestens 7 Teilnehmer angemeldet sein. Sollte ein Kurs nicht zustande kommen, werden Sie rechtzeitig vom Anbieter informiert.

## **Datenverwaltung, Datenschutz:**

Die Anbieter speichern Ihre Daten, die Sie uns mit Ihrer Anmeldung übermitteln. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben, ausgenommen hiervon sind die Referent\*innen des jeweiligen Angebots. Diese erhalten zur Durchführung ihres Angebots die Daten in Form einer Teilnehmerliste. Die Referent\*innen sind verpflichtet, die Datenschutzrichtlinien einzuhalten.

## **Änderungen vorbehalten!**

# QualiKiT

wünscht Ihnen viel Freude bei der Auswahl der für Sie interessanten Themen und hofft, Sie zahlreich bei den Fortbildungen begrüßen zu dürfen!

## Impressum

Landkreis Böblingen  
Kindertagespflege/ QualiKiT  
Parkstraße 16 / 71034 Böblingen  
Tel: +49 (0) 7031 6631157  
QualiKiT@lrabb.de

## Bildquellen:

Seite 1: adobe.stock@Oksana Kuzmina  
Seite 12: adobe.stock@oksix  
Seite 30: adobe.stock@famveldman  
Seite 32: adobe.stock@zaschnaus  
Seite 48: adobe.stock@drubig-photo  
Seite 74: adobe.stock@Oksana Kuzmina  
Seite 76: adobe.stock@famveldman

## QualiKiT

### Landkreis Böblingen / Kindertagespflege / QualiKiT

Parkstraße 16, 71034 Böblingen  
Tel: +49 (0) 7031 663 11 57  
QualiKiT@lrabb.de  
www.lrabb.de

### Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg

Bergstr. 4/1, 71229 Leonberg  
Tel: +49 (0) 7152 906 49 70  
info@tagesmuetter-leonberg.de  
www.tagesmuetter-leonberg.de

### Tages-und Pflegertern e.V Kreis Böblingen

Untere Burggasse 1, 71063 Sindelfingen  
Tel: +49 (0) 7031 213 71-0  
info@tupf.de  
www.tupf.de

### Familienbildungsstätte Herrenberg und Umgebung e.V.

Erhardtstraße 27, 71083 Herrenberg  
Tel: +49 (0) 70 32 2 11 80  
info@fbs-herrenberg.de  
www.fbs-herrenberg.de

### Familien-Bildungsstätte Leonberg e. V.

Im Haus der Begegnung  
Eltinger Str. 23, 71229 Leonberg  
Tel: +49 (0) 7152 94 70-20  
info@fbs-leonberg.de  
www.fbs-leonberg.de

### Haus der Familie Sindelfingen-Böblingen

Corbeil-Essonnes-Platz 8, 71063 Sindelfingen  
Tel: +49 (0) 7031 76376 0  
info@hdf-sindelfingen.de  
www.hdf-sindelfingen.de

**Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg** .....11

Aufsichtspflicht .....14

Vom klugen Umgang mit Konflikten und Ansprüchlichkeiten .....14

Vom klugen Umgang mit mir selbst – weil ich es mir wert bin .....15

6 Kernkompetenzen für den Alltag .....15

Kompaktkurs Kinderschutz .....15

Kollegiale Beratung .....16

Tapir Gesprächskreis .....16

Eine Kiste voller kreativer Ideen.....17

Mit allen Sinnen kreativ sein .....17

So viel Freude, so viel Wut – gefühlsstarke Kinder .....18

Risiko und Schutzfaktoren im Kinderschutz\* .....18

Übergänge erleben – gestalten – begleiten .....19

Entwicklung beobachten und Entwicklungsgespräche führenE.....19

„Wie sag ich es nur?“ .....20

Mit Herz und Hirn – Grenzen wahren ohne Strafen .....21

Mit Herz und Hirn – Gefühle von Kindern verstehen und begleiten.....22

Mit Herz und Hirn – Mein inneres Kind und ich .....23

Bedürfnisse sehen, Verwöhnfallen umgehen .....24

Gesunde Psyche, stark im Job .....24

Umgang mit Wut und Aggression .....25

Autonome Bewegungsentwicklung nach Emmi Pikler / 6 UE .....25

Frustrationstoleranz .....26

Kochen für Kinder in der Tagespflege.....26

Waldbaden mit Kindern (1-3 Jahre alt)- Achtsamkeit und Entspannung in der Natur .....27

Ein Kind braucht Ermutigung wie eine Pflanze das Wasser.....28

Erziehungs- und Bildungspartnerschaft .....28

Regeln und Rituale im Kindertagespflegealltag.....29

Eltern mit psychischer Erkrankung und ihre Kinder .....29

Die Rechte der Kinder – Die UN-Kinderrechtskonvention und ihre Umsetzung in der Kindertagesbetreuung \* .....31

**Haus der Familie Sindelfingen-Böblingen** .....33

Lass mich! – Streit unter Kindern .....34

Kinderschutzkonzeption – „Hilfe! Wie geht das?“ \* .....34

Spielorte sind Entwicklungsräume .....35

Bedürfnisorientierte Pädagogik in der Kindertagespflege .....35

Tageskinder und eigene Kinder .....36

Kinder begleiten und in ihrer Entwicklung fördern (Basiskurs) für Kindertagespflegeperso- nen ohne pädagogische Ausbildung .....36

Meilensteine der Sprachentwicklung – oder gibt es Stolpersteine bei meinem Tageskind? ... 37

Stark im Umgang mit Stress – Kleine Power Helfer für den Tages- und Pflegeeltern-Alltag .... 37

Zeitmanagement im Tagespflegealltag .....38

Kindern Resilienz vermitteln konkret .....38

Stimmt's mit meiner Stimme? .....39

Beschwerdemanagement – Wie sag ich's? .....39

Selbstregulation bei Kindern .....40

Kinderschutz – Wie dokumentiere ich richtig? \* .....40

Kinder begleiten und in ihrer Entwicklung fördern (Aufbaukurs) .....41

Neue Autorität – Stärke statt (Ohn-)Macht .....42

Ankommen in der Kindertagespflege.....42

Mehr Sicherheit durch pädagogischen Austausch! – Praxisorientierter Workshop .....43

Resilienz – das Fundament innerer Stärke.....44

Weil alle gesehen werden wollen .....44

Resiliente Haltung als Tagespflegeeltern.....45

Kindern innere Heimat geben – Resilienz bei Kindern stärken .....45

Entspannung nach der Arbeit .....46

Resiliente Zusammenarbeit .....46

Hilfe, mein Kind kann das nicht! .....47

**tupf – Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen** .....49

Praxis-Fobi-Gruppen .....50

Kollegiale Fallberatung – Ein offenes Gruppenangebot .....51

Vorlesen und Erzählen – Schätze für ein ganzes Leben.....52

Raumgestaltung in der Kindertagespflege .....52

Pädagogische Alltagsgestaltung / Schwerpunkt: Beobachtung und Dokumentation .....53

Theaterkurs: Rollenverhalten und Ausdruck im kindlichen Spiel .....54

Kinderschutz – Was muss in einem Kinderschutzkonzept enthalten sein?\* .....55

Beziehung benötigt keine Erziehung\* .....56

Recht und Steuern – Termin A.....57

Kleine und große Übergänge kindgemäß gestalten .....57

Portfolioarbeit kreativ und einfach mit und für Kinder gestalten .....58

Tür- und Angelsituationen erfolgreich meistern.....59

Veilchenblau durch Rosenkrieg? .....60

Entspannung to go... .....60

Bindung und Bedürfnisse und ihre Bedeutung in der Kindertagespflege .....61

Ein feinfühligere Umgang mit Kindern unter 3 Jahren\* .....61

Rücken-Schulter-Spezial .....62

Erziehung – Bildung – Bindung und meine eigene Haltung\* .....62

Sprache macht Spaß .....63

Austauschabend: Inklusion .....63

„Mein lieber Freund, ich zähl bis 3!“\* .....64

Grundzüge des Spracherwerbs .....64

Datenschutz in der Kindertagespflege.....65

Wo will ich hin? Persönliche Perspektiven entdecken. ....65

Kinderschutz in der Kindertagespflege\* .....66

Raumgestaltung in der Kindertagespflege .....66

Austauschabend: Betreuung von U3- und Ü3-Kindern in der Kindertagespflege.....67

Recht und Steuern – Termin B.....67

Eingewöhnung nach dem Münchner Modell .....68

„Mein lieber Freund, ich zähl bis 3!“\* .....68

Tür- und Angelsituationen erfolgreich meistern.....69

Austauschabend: Inklusion .....70

Kinderschutz – Was muss in einem Kinderschutzkonzept enthalten sein?\* .....70

Häusliche Gewalt\* .....71

Kindersprache begleiten und stärken.....71

Vorlesen und Erzählen – Zauberhafte Winter- und Weihnachtszeit .....72

Bindung und Bedürfnisse und ihre Bedeutung in der Kindertagespflege .....72

Ein feinfühligere Umgang mit Kindern unter 3 Jahren\* .....73

Erziehung – Bildung – Bindung und meine eigene Haltung\* .....73

Vorlesen und Erzählen – Zauberhafte Winter- und Weihnachtszeit .....75

**Familienbildungsstätte Herrenberg und Umgebung.....77**

Praxisfortbildung: Erfahrungsschätze sammeln in der Natur (2 – 6 Jahre) .....78

Praxisfortbildung: SpielRaum nach Emmi Pikler .....79

Praxisfortbildung: Musik in der Kindertagespflege / Basiswissen: Alltag, Personen & Berufe..... 80

Praxisfortbildung: Musik in der Kindertagespflege / Basiswissen: Bauernhof und Zoo....81

Praxisfortbildung: Musik in der Kindertagespflege / Frühjahr, Ostern & Sommer .....82

Praxisfortbildung: Musik in der Kindertagespflege / Herbst, Laterne & Weihnachten .....83



QualiKiT

Qualifizierung  
KinderTagespflege  
im Landkreis Böblingen



Tages- und Pflegemutter  
e.V. Leonberg

**Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg**

Bergstr. 4/1

71229 Leonberg

Tel: +49 (0) 7152 / 906 49 70

info@tagesmuetter-leonberg.de

www.tagesmuetter-leonberg.de

## Aufsichtspflicht / 3 UE

Im Seminar werden anhand der aktuellen Rechtsprechung Möglichkeiten einer rechtssicheren Gewährleistung der Aufsichtspflicht und zugleich aber auch die Grenzen der Aufsichtspflicht aufgezeigt, die aus dem pädagogischen Auftrag zur Erziehung zur Selbständigkeit und Eigenverantwortung resultieren.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Donnerstag, 04.07.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Bürgerhaus Renningen,  
Jahnstr. 20,  
71272 Renningen



**Referent**  
Dr. Stefan Krättschmer  
Rechtsanwalt

## Vom klugen Umgang mit mir selbst – weil ich es mir wert bin / 3 UE

### 6 Kernkompetenzen für den Alltag

Wer kennt das? Es gibt Phasen im Leben und Beruf, in denen Sie gefordert sind und das eigene Vertrauen und Wohlbefinden „rutschen in den Keller“. Sie erleben sich zunehmend angespannt und oft auch missverstanden. Dieser schleichende Prozess lässt sich stoppen. Im Workshop werden Ihnen 6 Kernkompetenzen nach dem ACT-Modell (Akzeptanz-Commitment Therapiemodell) vorgestellt. Methodisch erwartet Sie ein Mix von theoretischen Input, Eigenarbeit und Gesprächsgruppen.

Bitte bringen Sie Schreibunterlagen und Getränk selbst mit

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 28.09.2024  
09:00 Uhr – 11:15 Uhr



**Wo**  
Bürgerhaus Renningen,  
Jahnstr. 20,  
71272 Renningen



**Referentin**  
Helga Benz-Roeder  
Dipl. Sozialpädagogin,  
systemische Beratung  
und Psychosoziale Beratung – Ehe-, Familien-, Paar- und Trennungsberatung, Calw

## Vom klugen Umgang mit Konflikten und Ansprüchlichkeiten / 3 UE

Konflikte und Ansprüchlichkeiten sind unvermeidlich und fordern zum beherzten Handeln auf. Im Alltag kommt es also nicht darauf an, heikle und konflikthafte Situationen unter allen Umständen zu vermeiden, sondern Meinungsverschiedenheiten und Konflikte für alle zufriedenstellend zu bearbeiten und beizulegen.

Sie erfahren, wie Konflikte und Ansprüchlichkeiten entstehen, was sie am Laufen hält, wie die Verhaltensweisen zu verstehen sind. Sie wenden die gewonnenen Erkenntnisse gleich im Workshop an. Kurzum: Sie machen sich konfliktschlau!

Gerne dürfen Sie Ihre eigenen Fälle aus der Praxis einbringen.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Mittwoch 20.03.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Bürgerhaus Renningen,  
Jahnstr. 20,  
71272 Renningen



**Referentin**  
Helga Benz-Roeder  
Dipl. Sozialpädagogin,  
systemische Beratung  
und Psychosoziale Beratung – Ehe-, Familien-, Paar- und Trennungsberatung, Calw

## Kompaktkurs Kinderschutz / 12 UE

Mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung zum Kinderschutz kommen neue Aufgaben auf Sie zu. Wir möchten Sie dazu befähigen Kinderschutz wahr zu nehmen, Kinderschutzfälle kompetent zu handhaben und lösungsorientiert zu handeln. Ziel ist es, Ihnen Wissen und Handlungsmöglichkeiten zu vermitteln, damit Sie sich im Kinderschutz sicher fühlen. Hierfür wollen wir rechtliche Grundlagen vermitteln und Formen der Kindeswohlgefährdung erkennen.

Wir befassen uns mit der Dokumentation und dem Ablaufverfahren eines Kinderschutzfalles. Abschließen werden wir den Kurs mit Übungen zur Gesprächsführung und Gesprächstechnik.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 13.01.2024  
Mittwoch, 17.01.2024  
Dienstag, 23.01.2024  
(Gruppe 1)  
Samstag, 09:00 Uhr – 14:00 Uhr, wktgs.  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr  
Samstag, 14.09.2024  
Dienstag, 17.09.2024  
Dienstag, 24.09.2024  
(Gruppe 2)  
Samstag, 09:00 Uhr – 14:00 Uhr, wktgs.  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg



**Referentin**  
Melanie Blatz  
& Ines Ebsen,  
Sozialpädagoginnen,  
insoweit erfahrene  
Fachkräfte

## Kollegiale Beratung / 3 UE pro Termin

Auch als langjährige Tagesmutter begegnen Ihnen immer wieder Situationen im Arbeitsalltag, die sich als herausfordernd darstellen. Dies kann sich sowohl in der Betreuung der Kinder, als auch im Kontakt mit den Eltern zeigen. Deshalb haben Sie an diesem Abend die Möglichkeit, Ihre Eindrücke, Fragen und herausfordernde Situationen aus Ihrem Arbeitsalltag in einer Gruppe vertraulich zu besprechen und gemeinsam nach geeigneten Handlungsmöglichkeiten und Lösungen zu suchen. Grundlage der Fallarbeit sind der gegenseitige Austausch und die Einbeziehung von praktischen Methoden.

Eine Anmeldung zu einzelnen Terminen ist bei Bedarf auch kurzfristig möglich.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 06.02.2024  
Dienstag, 18.06.2024  
Dienstag, 22.10.2024  
jeweils 19:00 Uhr – 21:15 Uhr (Termine sind einzeln buchbar)



**Wo**  
Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg, Bergstr. 4/1, 71229 Leonberg



**Referentin**  
Melanie Blatz  
Sozialpädagogin, systemische Beraterin, Fachberaterin in der Kindertagespflege

## Tapir Gesprächskreis / 3 UE pro Abend

### Aus der Praxis in die Praxis

An diesem Abend haben Sie die Gelegenheit herausfordernde/schwierige Situationen aus Ihrem Praxisalltag in einer geschlossenen festen Gruppe zu besprechen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Termine werden nachträglich bekannt gegeben.  
jeweils 19:00 Uhr – 21:15 Uhr (Termine sind einzeln buchbar)



**Wo**  
Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg, Bergstr. 4/1, 71229 Leonberg



**Referentin**  
Melanie Blatz  
Sozialpädagogin, systemische Beraterin, Fachberaterin in der Kindertagespflege

## Eine Kiste voller kreativer Ideen / 3 UE

Hier laden neue pfiffige Ideen zum Kreativsein mit Kindern ein! Es kommen verschiedenste Techniken und Materialien zum Einsatz. Aus einem Socken entsteht ein Kuschelhäschen, aus Filtertüten werden bunte Schmetterlinge. Es werden Plastikeier marmoriert, T-Shirts oder Taschen witzig bestempelt, ein originelles Osternest aus Bügelperlen „gebacken“. Aus Papptellern basteln wir sommerliche Girlanden oder ein Wackelhuhn. Für den Sommer nehmen sie einen tollen Spritzball aus Spüllappen mit nach Hause und vielleicht ist eine Kugel Eis für die Spielküche gefällig? Ich freue mich auf einen „bunten Abend“ mit ihnen in gemütlicher Runde!

Bitte eine Transportkiste mitbringen.  
Kostenbeteiligung für Bastelmaterial: ca. 5€

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Donnerstag, 07.03.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen, Carl-Schmincke-Str. 37, 71229 Leonberg



**Referentin**  
Gabriele Clausecker  
Kreativkursleiterin (FBS/VHS)  
Lehrbeauftragte textiles Werken Grundschule  
selbständige Veranstalterin kreativer Kindergeburtstage

## Mit allen Sinnen kreativ sein / 3 UE

Hier gibt es pfiffige Bastelideen für eine kreative Vorweihnachtszeit mit Kindern.

Mit einfachen Techniken und verschiedenen Materialien entstehen hier Rentiere, Mäuse und Schneemänner aus Socken. Sie können sich Ideen zum Kerzenverzieren mitnehmen, Sterne mit Perlen fädeln, Duftorangen herstellen, Wollengel wickeln und einiges mehr.

Bitte eine Transportkiste mitbringen. Kostenbeteiligung für Bastelmaterial: ca. 5,-€

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Donnerstag, 24.10.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen, Carl-Schmincke-Str. 37, 71229 Leonberg



**Referentin**  
Gabriele Clausecker  
Kreativkursleiterin (FBS/VHS)  
Lehrbeauftragte textiles Werken Grundschule  
selbständige Veranstalterin kreativer Kindergeburtstage

## So viel Freude, so viel Wut – gefühlsstarke Kinder /3 UE Inklusion

Hatten Sie auch schon Kinder in Ihrer Tagespflege, die Sie richtig herausgefordert haben? Bei denen Sie sich von jetzt auf gleich wahre Emotionsstürme entwickelt haben, scheinbar ohne Grund. Von Himmel hoch jauchzend zu zum Tode betrübt. Gefühlsstarke Kinder sind wilder, bedürfnisstärker, fordernder. Aber gleichzeitig auch feinfühlig, sensibler, verletzlicher. Gefühlsstarke Kinder sind mit dieser besonderen Persönlichkeitsentwicklung geboren. Was unterscheidet diese Kinder von anderen Kindern und was benötigen Sie, um einen gesunden Umgang mit den intensiven Gefühlen der Kinder zu bekommen. Auch an praktischen Tipps und Ideen wird es im Kurs nicht fehlen.

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Mittwoch, 13.11.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg



**Referentin**  
Ines Ebsen  
Sozialpädagogin,  
systemische Therapeutin

## Übergänge erleben – gestalten – begleiten / 2UE

In unserem täglichen Tun mit Kindern gibt es überall Übergänge. Kleinere alltägliche Übergänge, wie vom Schlafen zum Geweckt werden oder vom Frühstück zum Kindergarten oder zur Tagesmutter. Aber auch größere Übergänge oder Einschnitte wie der Wechsel von der Familienbetreuung in den Kindergarten, vom Kindergarten in die Schule etc.

Wie können wir diese Übergänge gut begleiten (z.B. mit Ritualen), wie gestalten wir sie?

Dazu gibt es Tipps und Anregungen, die wir im gegenseitigen Austausch vertiefen werden.

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Dienstag, 09.04.2024  
19:00 Uhr – 20:30 Uhr



**Wo**  
Bürgerhaus Renningen,  
Jahnstraße 20,  
71272 Renningen



**Referentin**  
Elke Escher-Ostermeir  
Kindergartenleitung,  
NLP-Practitioner,  
Lern-Coach

## Risiko und Schutzfaktoren im Kinderschutz\* / 3 UE

Für eine Einschätzung im Kinderschutz betrachten Sie nicht nur ausschließlich das Kind, sondern auch sein Umfeld. Die familiäre Situation, die Betreuungssituation, soziale Kontakte, Persönlichkeitsstrukturen etc. können für das Kind als Risiko- oder Schutzfaktor angesehen werden. Welche Faktoren gibt es, worauf sollten Sie achten und welche Rolle spielen möglicherweise Sie als Kindertagespflegeperson für die jeweilige Situation? Gibt es möglicherweise neue Ressourcen die gewonnen werden können? Ziel ist es, Ihnen mehr Handwerkszeug zur eigenen Einschätzung im Kinderschutz an die Hand zu geben, um mehr Sicherheit für sich selbst zu bekommen.

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Dienstag, 08.10.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Bürgerhaus Renningen,  
Jahnstraße 20,  
71272 Renningen



**Referentin**  
Ines Ebsen  
Sozialpädagogin,  
systemische Therapeutin

## Entwicklung beobachten und Entwicklungsgespräche führen / 6 UE

Elterngespräche finden oft zwischen Tür und Angel statt, da gibt es kaum Zeit, sich über die Entwicklung des Kindes auszutauschen. In diesem Kurs wird Ihnen eine Möglichkeit vorgestellt, mit Hilfe von einfachen Beobachtungsbögen regelmäßig, mit geringem Zeitaufwand, sich die Entwicklung der Tageskinder bewusst zu machen, zu dokumentieren und in einem zweiten Schritt ein Elterngespräch vorzubereiten und durchzuführen. Dabei steht der Austausch über die Entwicklungsschritte des Kindes und mögliche Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten in der Erziehungspartnerschaft mit den Eltern im Vordergrund.

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Dienstag, 09.07.2024 und  
Dienstag, 16.07.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg



**Referentin**  
Elvira Gramm  
Erzieherin, Fach-  
beratung in der  
Kinwder Tagespflege,  
Elternberaterin

## „Wie sag ich es nur?“ / 4 UE Inklusion

### Elterngespräche gestalten bei akutem Verdacht auf Entwicklungsverzögerungen, Einschränkungen oder Beeinträchtigungen des Kindes

Durch den engen Kontakt mit den Kindern, beobachten Tagesmütter früh erste Entwicklungsauffälligkeiten, sowohl in der motorischen, sprachlichen als auch sozio-emotionalen Entwicklung.

Hier ist es wichtig in feinfühligem Austausch und klarer Kommunikation mit den Eltern in Kontakt zu treten, um frühzeitig deren Blick zu schärfen, wichtige Schritte zu initiieren und die Kinder bestmöglich zu unterstützen. In diesem Seminarangebot geht es um Basiswissen im Hinblick auf einen beobachtenden Blick auf das Kind und mögliche Einschränkungen, sowie den Aufbau einer Kommunikationssituation, die wertefrei und sicher für Eltern aufgebaut sein muss.

In konkreten Praxisbeispielen und Reflexionen, werden wir in Austausch kommen und ebendiese Elterngespräche üben. Die Teilnehmenden werden selbst so geübt und erlernen einen sichereren Umgang mit dieser Situation.

#### Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 17.02.2024  
10:00 Uhr – 13:00 Uhr  
(Gruppe 1)

13:30 Uhr – 16:30 Uhr  
(Gruppe 2)



**Wo**  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg



**Referentin**  
Denise Hönninger  
Logopädin  
Gründerin von these little talks (einem Beratungs- und Coachingangebots für Erziehende und anderen begleitende Personen von Kindern mit Behinderung)

## Mit Herz und Hirn – Grenzen wahren ohne Strafen / 3 UE

Sie möchten Kindern Halt geben, indem Sie Ihre eigene Grenze gewaltfrei kommunizieren und die Grenzen der Kinder ebenfalls wahren. Vielleicht wissen Sie nicht, wie Sie ohne Schreien und Schimpfen durch den Alltag mit Kindern kommen sollen. Die Kinder streiten sich so oft, möchten ihr Spielzeug nicht teilen und Sie wissen gar nicht mehr, was Sie tun können. Dann sind Sie hier genau richtig.

Wir beschäftigen uns auf Basis der Bindungsorientierung mit den folgenden Fragen:

- Wie erkenne ich, dass meine Grenze naht?
- Wie kann ich meine Grenze gewaltfrei wahren?
- Muss mein Gegenüber mit meiner Grenze einverstanden sein?
- Wie kann ich die Grenzen der Kinder wahren und gleichzeitig meine Verantwortung übernehmen?
- Wo fängt Gewalt an?
- Warum handeln wir manchmal gewaltvoll?
- Wie unterscheiden sich Grenzen?

#### Zur Anmeldung



**Wann**  
Mittwoch, 21.02.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr  
(Gruppe 1)

Samstag, 24.02.2024  
09:00 Uhr – 11:15 Uhr  
(Gruppe 2)



**Wo**  
Mittwoch, 21.02.2024:  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg

Samstag, 24.02.2024:  
Bürgerhaus Renningen,  
Jahnstraße 20,  
71272 Renningen



**Referentin**  
Danijela Klich  
Lehrerin, Referentin und  
Familienbegleiterin

## Mit Herz und Hirn – Gefühle von Kindern verstehen und begleiten / 3 UE

Der Alltag mit Kindern ist geprägt von viel Freude, Ehrlichkeit und Dankbarkeit aber auch von starken Gefühlen wie Wut und Traurigkeit. Häufig wechseln sich diese Gefühle im Minutentakt ab. Das kann herausfordernd sein – für die Großen aber auch für die Kleinen.

In diesem Kurs erhalten Sie Wissen über einen achtsamen und bindungsorientierten Umgang mit den Gefühlen von Kindern. Es geht darum, die Bedürfnisse aller Beteiligten (Kinder UND Erwachsene) zu sehen und die Gefühle aller Beteiligten anzunehmen, zu sehen und gewaltfrei zu regulieren.

Folgende Fragen werden im Kurs beantwortet:

- Warum empfinden Kinder ihre Gefühle so stark?
- Wie begleite ich Gefühlsstürme von Kindern?
- Was hat das Gehirn mit Gefühlen und Sprache zu tun?
- Warum erleben Kinder ihre Gefühle so stark?
- Was ist Co-Regulation?
- Wie lernen Kinder Emotionsregulation?

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Mittwoch, 13.03.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr  
(Gruppe 1)

Samstag, 16.03.2024  
09:00 Uhr – 11:15 Uhr  
(Gruppe 2)



**Wo**  
Mittwoch, 13.03.2024:  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg

Samstag, 16.03.2024:  
Bürgerhaus Renningen,  
Jahnstr. 20,  
71272 Renningen



**Referentin**  
Danijela Klich  
Lehrerin, Referentin und  
Familienbegleiterin

## Mit Herz und Hirn – Mein inneres Kind und ich / 3 UE

Der Alltag mit Kindern ist geprägt von viel Freude, Ehrlichkeit und Dankbarkeit aber auch von starken Gefühlen wie Wut und Traurigkeit. Häufig wechseln sich diese Gefühle im Minutentakt ab. Das kann herausfordernd sein – für die Großen aber auch für die Kleinen.

Manchmal stellen Sie fest, dass Kinder Sie richtig wütend machen und Sie können sich gar nicht so genau erklären, warum das so ist. Dann fällt es Ihnen schwer, sich selbst wieder zu beruhigen und liebevolle Worte zu wählen. Vielleicht haben Sie auch immer wieder Momente, die Sie gerne anders gelöst hätten, aber nicht wissen, wie. Dann freue ich mich auf Sie.

Gemeinsam beschäftigen wir uns mit den folgenden Fragen:

- Was ist das innere Kind und was hat es mit mir zu tun?
- Warum werde ich in manchen Situationen so (unverhältnismäßig) wütend?
- Welche Strategien kann ich anwenden, um mich zu regulieren?
- Was kann ich tun, wenn ich selbst wütend werde?

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Mittwoch, 17.04.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr  
(Gruppe 1)

Samstag, 20.04.2024  
09:00 Uhr – 11:15 Uhr  
(Gruppe 2)



**Wo**  
Mittwoch, 17.04.2024:  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg

Samstag, 20.04.2024:  
Bürgerhaus Renningen,  
Jahnstr. 20,  
71272 Renningen



**Referentin**  
Danijela Klich  
Lehrerin, Referentin und  
Familienbegleiterin

## Bedürfnisse sehen, Verwöhnfallen umgehen / 8 UE

Es ist die gesetzliche Pflicht und die Hauptaufgabe von Eltern und Tagespflegepersonen, das fundamentale Bedürfnis ihrer Kinder nach Nähe, Sicherheit, Fürsorge, Nahrung, Kleidung und Schlaf zu befriedigen. Überdies haben sie außerdem die Möglichkeit, den Kindern auch momentane Wünsche zu erfüllen. Kinder kennen diesen Unterschied nicht. Sie sind sich ihrer eigentlichen Bedürfnisse nicht bewusst. Deshalb brauchen sie Bezugspersonen, von denen sie lernen können, worin der Unterschied zwischen diesen beiden Dingen besteht und wann man welchem Aspekt den Vorzug gibt. Doch wo beginnt Verwöhnung, wo werden lediglich die Bedürfnisse des Kindes befriedigt? Dieser Frage wollen wir unter anderem anhand von Beispielen nachgehen. Es werden ganz konkret mögliche Alltagsfallen aufgezeigt aber auch Vorschläge gegeben, wie diese zukünftig vermieden werden können.

### Zur Anmeldung

## Gesunde Psyche, stark im Job / 8 UE

Der berufliche Alltag nimmt uns viel in Anspruch und bringt Herausforderungen mit sich. Da ist es leicht verständlich, dass wir uns manchmal eine kleine Auszeit wünschen. Doch im alltäglichen Geschehen ist es oft nicht einfach, die Bremse zu ziehen und sich bewusst für sich selbst Zeit zu nehmen und durchzuatmen, um neue Kraft sammeln zu können.

Deshalb ist es wichtig zu erkennen, was uns belastet und wo unsere Ressourcen liegen, um in Eigeninitiative und mit bewussten Denkanstößen und Verhaltensänderungen eine Verbesserung des seelischen Wohlbefindens erlangen zu können.

### Zur Anmeldung

 **Wann**  
Samstag 02.03.2024  
09:00 Uhr – 15:30 Uhr  
(mit 30 Minuten Pause)

 **Wo**  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg

 **Referentin**  
Katja Kuttler  
freie Dozentin,  
systemische Beraterin,  
Erzieherin

Bitte Verpflegung mitbringen

 **Wann**  
Samstag, 11.05.2024  
09:00 Uhr – 15:30 Uhr  
(mit 30 Minuten Pause)

 **Wo**  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg

 **Referentin**  
Katja Kuttler  
freie Dozentin,  
systemische Beraterin,  
Erzieherin

Bitte Verpflegung mitbringen

## Umgang mit Wut und Aggression / 8 UE

Die Entwicklung vom Kleinkind, das ganz impulsiv und unmittelbar handelt, zum bedachten, rücksichtsvollen Erwachsenen, braucht seine Zeit: Werte und Regeln müssen erst erlernt werden. Der Respekt vor anderen und das Mitgefühl können nur über den sozialen Kontext erfahren werden. Um von den Fäusten abzulassen bedarf es erst verschiedener Lernprozesse, die die Grundlage für eine Handlungsweise mit Fürsorglichkeit und Verantwortung schaffen.

Aber wie gehen wir mit Kindern um, die sich in ihrer Wut zu verlieren scheinen?

Wie heftig dürfen die Emotionen hochkochen?

### Zur Anmeldung

 **Wann**  
Samstag, 08.06.2024  
09:00 Uhr – 15:30 Uhr  
(mit 30 Minuten Pause)

 **Wo**  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg

 **Referentin**  
Katja Kuttler  
freie Dozentin,  
systemische Beraterin,  
Erzieherin

Bitte Verpflegung mitbringen

## Autonome Bewegungsentwicklung nach Emmi Pikler / 6 UE

Die ungarische Kinderärztin Dr. Emmi Pikler (1902-1984) hat u.a. äußerst intensiv und stetig erforscht, dass jedes gesunde Baby und Kleinkind die Fähigkeit zur selbstständigen Bewegungsentwicklung in sich trägt. Was es dafür braucht, sind (Frei)Raum, die Gelegenheit und die „Erlaubnis“ dazu.

Sowie Erwachsene, die an seinen Erkundungen wohlwollend Anteil nehmen und sich dennoch abwartend zurückhalten und beobachten.

Was dies für die pädagogische Arbeit mit Babys und Kleinkinder bedeutet und was die Rolle des Erwachsenen hierbei ist, schauen wir uns theoretisch und praktisch (Videos) an.

### Zur Anmeldung

 **Wann**  
Samstag, 10.2.2024  
09:00 Uhr – 14:00 Uhr  
(mit 30 Min. Pause)

 **Wo**  
Bürgerhaus Renningen,  
Jahnstr. 20,  
71272 Renningen

 **Referentin**  
Annika Lampert  
Kleinkind.freiRaum  
Pikler Pädagogin i.A.,  
Erzieherin, zertifizierte  
Fachkraft für Kinder unter  
3 Jahren, selbstständige  
SpielRaum-Leiterin,  
Gründerin von Kleinkind.  
freiRaum, Referentin für  
Pädagogik, Mutter einer  
Tochter

Bitte Verpflegung mitbringen

## Frustrationstoleranz / 3 UE

Frustrationstoleranz bezeichnet die Fähigkeit, Frustrationen zu ertragen, mit Rückschlägen fertigzuwerden und in schwierigen Situationen nicht sofort aufzugeben.

(Klein)Kinder machen in ihrem Alltag oft frustrierende Erfahrungen und erleben dabei negative Gefühle. Als Bezugsperson kann es schwerfallen, diese Frustrationserfahrung auszuhalten, anstelle das Problem für das Kind zu lösen. Gerade das Zulassen von frustrierenden Erfahrungen und ein gutes Begleiten der damit zusammenhängenden Emotionen ist aber für die Entwicklung von Kindern wichtig.

In dem Kurs lernen Sie wie sich Frustrationstoleranz entwickelt, wozu sie wichtig ist und wie Sie Kinder bei der Regulation von Emotionen begleiten können. Zudem wird es auch um den eigenen Umgang mit Frust und negativ empfundenen Emotionen gehen.

### Zur Anmeldung

## Kochen für Kinder in der Tagespflege / 4 UE

Leckere Rezepte und viele Praxistipps für die Zubereitung von Zwischenmahlzeiten und Mittagessen in der Tagespflege.

Neben der Küchenpraxis werden wir uns auch mit der Zusammenstellung eines Wochen- oder Monatsspeiseplans und der Kostenkalkulation von Mahlzeiten beschäftigen. Bitte mitbringen: Schürze, Händehandtuch, Geschirrhandtücher, Spüllappen, Topflappen, Getränk und Behälter für Übriggebliebenes.

Kostenbeteiligung für Lebensmittel: ca.10€

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 14.05.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Bürgerhaus Renningen,  
Jahnstr. 20,  
71272 Renningen



**Referentin**  
Anja Scheeff  
Sozialpädagogin,  
Fachberatung in der  
Kindertagespflege

## Waldbaden mit Kindern (1-3 Jahre alt) Achtsamkeit und Entspannung in der Natur / 3 UE

Im Frühling erwacht die Natur zu neuem Leben, frisches Grün wächst aus der Erde, überall beginnt es zu blühen. Auch Tiere kommen nach langer Winterruhe aus ihren Bauen und Höhlen hervor. Alles will ans Licht, Pflanzen zum Keimen, Wachsen und Sprießen, Tiere auf Nahrungssuche!

Dies mit Kindern zu erleben, zu spüren, die ersten Sonnenstrahlen genießen- gemeinsam eintauchen, um neue Lebensenergie zu tanken.

- Wir erfahren:
- den Wald/die Natur als spannenden Spielort
  - Der Wald/die Natur ist eine Schatzkiste
  - Spielzimmer Wald/Natur
  - Spielideen
  - Outdoor- Spielesammlung
  - Ganzheitliches Lernen
  - Praktische Anregungen für alle Jahreszeiten

Mit vielfältigen Methoden und Aktionen können wir den Kindern Achtsamkeit- Wohlergehen-Bewegung-Entspannung- Ruhe- und Respekt vor der Natur vermitteln!

Die Natur ist ein wohltuender Ort, der uns abwechslungsreiche Eindrücke für alle Sinne bietet!

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 20.04.2024  
10:00 Uhr – 12:15 Uhr  
(Gruppe 1)

Samstag, 27.04.2024  
10:00 Uhr – 12:15 Uhr  
(Gruppe 2)



**Wo**  
Renningen, genauer Ort wird noch bekannt gegeben



**Referentin**  
Charlotte Tremmel  
banu zertifizierte Natur  
und Landschaftsführerin/  
Wanderführerin

## Ein Kind braucht Ermutigung wie eine Pflanze das Wasser / 3 UE

Für eine gesunde Entwicklung benötigen Kinder Ermutigung und Lob, vor allem aber auch die natürliche Freude am Lernen. Daher ist es wichtig, mit Blick auf die kindlichen Interessen und auf das jeweilige Temperament eine passende Förderung anzustreben und Freiräume zuzulassen. Wie sich dabei Stress und Überforderung bzw. Entmutigung vermeiden lassen, statt dessen aber das Selbstwertgefühl des Kindes gestärkt werden kann, soll Inhalt des Kurses sein.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 30.01.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg



**Referentin**  
Katharina Walter  
Dipl.-Sozialpädagogin

## Regeln und Rituale im Kindertagespflegealltag / 3 UE

Regeln und Rituale sind wichtige Orientierungspunkte für Kinder, da sie ihnen das Zurechtkommen in einer anderen Umgebung erleichtern. Dabei sind Regeln die Basis für ein geordnetes Miteinander, die zwar Grenzen setzen, dafür aber auch Orientierung und Sicherheit bieten. Rituale strukturieren durch feste, sich wiederholende Handlungen den Tagesablauf, so dass die Kinder sich darauf verlassen bzw. einlassen können. Schwerpunkt am Kursabend wird sein, altersentsprechend wichtige Regeln und Rituale im Kindertagespflegealltag herauszuarbeiten.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 19.03.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg



**Referentin**  
Katharina Walter  
Dipl.-Sozialpädagogin

## Erziehungs- und Bildungspartnerschaft / 3 UE

Die Zusammenarbeit zwischen Eltern und der Kindertagespflegeperson ist eine wichtige Grundlage, um die Kinder individuell zu fördern und den Bildungsauftrag transparent umsetzen zu können. Schwerpunkte des Kurses werden sein, die Zielsetzung der Erziehungs- und Bildungspartnerschaft näher zu beleuchten und Gestaltungsmöglichkeiten herauszuarbeiten, damit eine gute Elternarbeit gelingen kann.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 11.06.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg



**Referentin**  
Katharina Walter  
Dipl.-Sozialpädagogin

## Eltern mit psychischer Erkrankung und ihre Kinder / 6 UE

Unzuverlässigkeit, unregelmäßige Wahrnehmung der Betreuung, Aggressivität, überschwängliche Freude oder große Abgeschlagenheit, eine psychische Erkrankung oder Belastung von Eltern äußert sich ganz unterschiedlich. In diesem Kurs werden verschiedene psychische Krankheiten, ihre Erscheinungsformen und Unterstützungsmöglichkeiten für Sie und die Eltern vorgestellt. Aber auch die betroffenen Kinder stehen im Fokus. Was bedeutet ein psychisch erkranktes Elternteil für Kinder, wie äußern Kinder ihre Betroffenheit und wie kann man diese Kinder unterstützen? Auch die Rolle, die der Kindertagespflege in diesem System zukommt, wird in den Blick genommen.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Donnerstag, 10.10.2024  
und  
Donnerstag, 17.10.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Bürgerhaus Renningen,  
Jahnstr. 20,  
71272 Renningen



**Referentin**  
Manuela Weis  
Sozialpädagogin, zentrale  
Anlauf- und Vermittlungsstelle für Kinder  
psychisch erkrankter Eltern

Sonja Sommer  
Sozialpädagogin, systemische  
Therapeutin,  
Leitung Kindergruppe  
Drachenflieger



## Die Rechte der Kinder – Die UN-Kinderrechtskonvention und ihre Umsetzung in der Kindertagesbetreuung \* / 3 UE

Die Rechte von Kindern sind in der UN-Kinderrechtskonvention verankert. Eine Vielzahl an Ländern weltweit erkennt diese an und verpflichtet sich zu ihrer Umsetzung, ebenso Deutschland. Die Einhaltung der Kinderrechte ist sowohl für Eltern/Sorgeberechtigte, Familienangehörige aber auch alle Personen verbindlich, die mit Kindern im Kontakt stehen. Somit natürlich auch für alle tätigen Personen in der Kindertagesbetreuung. Für den pädagogischen Alltag gibt es Materialien, die den Kindern ihre eigenen Rechte aufzeigen und erlebbar machen.

Im Rahmen dieser Fortbildungseinheit wird die Entstehung und Entwicklung der Kinderrechte dargestellt. Zudem sollen Materialien vorgestellt werden, mit denen man die Kinderrechte mit den Kindern thematisieren und auch für Eltern visualisieren kann. Des Weiteren werden gemeinsam Impulse und Ideen erarbeitet, wie die Umsetzung der Kinderrechte im pädagogischen Alltag erfolgen kann bzw. bereits Anwendung findet.

### Zur Anmeldung



#### Wann

Samstag, 03.02.2024  
10:00 Uhr – 12:15 Uhr



#### Wo

Altes Rathaus  
Leonberg Eltingen,  
Carl-Schmincke-Str. 37,  
71229 Leonberg



#### Referentin

Anke Winkler  
B.A. Soziale Arbeit,  
M.A. Sozialwirtschaft,  
Aktive Einrichtungs-  
begleitung



QualiKiT

Qualifizierung  
KinderTagespflege  
im Landkreis Böblingen



**Haus der  
Familie**  
Sindelfingen-Böblingen

Trägerschaft Evangelische Kirche Sindelfingen

**Haus der Familie Sindelfingen-Böblingen**

Corbeil-Essonnes-Platz 8  
71063 Sindelfingen  
Tel: +49 (0) 7031 / 76376-0  
info@hdf-sindelfingen.de  
www.hdf-sindelfingen.de

## Lass mich! – Streit unter Kindern / 4 UE

### Konflikte unter Kindern chancenreich begleiten

Oft werden wir vor die Herausforderung gestellt, Streit unter Kindern zu schlichten. Hier steckt viel mehr als Kräfte messen dahinter. Die Kinder wollen gesehen werden!

Sie möchten ihre Besonderheit zeigen, ihre Bedürfnisse äußern, ihren Interessen nachgehen, sich in der Kommunikation üben, Bestätigung erlangen und ihre Rolle und Identität im Familien- und Gesellschaftssystem finden. An diesem Abend erhalten Sie fundierte pädagogische, praxisnahe Informationen, wie mit Konflikten in der Kindertagespflege entwicklungsfördernd umgegangen werden kann.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS1**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Samstag, 13.01.2024  
09:00 Uhr – 12:30 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Karin Kalmbach  
Frühpädagogin BA,  
Fachkraft im Sozialen  
Dienst und im  
Kinderschutz, Päd.  
Referentin in der Aus-  
und Weiterbildung von  
Tageseltern

## Kinderschutzkonzeption – „Hilfe! Wie geht das?“ \* / 6 UE

Im Tagespflegealltag werden Sie immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt; wie auch aktuell in der Erstellung einer Kinderschutzkonzeption.

Ziel ist es bei dieser Veranstaltung, Ihnen eine Orientierung in Aufbau und Inhalt zu geben, damit Sie mehr Sicherheit bei Ihrer individuellen Konzeptionserstellung erlangen. Dabei auf fundiertes Hintergrundwissen zurückgreifen und die daraus resultierenden Chancen für Ihren Tagespflegealltag erkennen können.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS2**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Samstag, 27.01.2024  
09:00 Uhr – 14:00 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Karin Kalmbach  
Frühpädagogin BA,  
Fachkraft im Sozialen  
Dienst und im  
Kinderschutz, Päd.  
Referentin in der Aus-  
und Weiterbildung von  
Tageseltern

## Spielorte sind Entwicklungsräume / 3 UE

Kinder spielen, um die Welt zu begreifen und ihr Selbstbild und ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Die kognitive und sozial-emotionale Entwicklung beginnt.

Wir ergründen gemeinsam den Zusammenhang von Spiel und einer stabilen Bindung, denn im spielerischen Tun, eröffnen sich vielfältige Bildungschancen für unsere Kinder. Des Weiteren erhalten Sie pädagogische Hintergrundinformationen und Anregungen für den Alltag, wie durch das gemeinsame Spiel das Selbstvertrauen ihrer Kinder/ Tageskinder wächst, so dass sie sich gestärkt ihre Umwelt erschließen und dazu lernen können

**Kurs-Nr: 24F-QPFS3**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Dienstag, 06.02.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Karin Kalmbach  
Frühpädagogin BA,  
Fachkraft im Sozialen  
Dienst und im  
Kinderschutz, Päd.  
Referentin in der Aus-  
und Weiterbildung von  
Tageseltern

## Bedürfnisorientierte Pädagogik in der Kindertagespflege / 12 UE

Der Bedürfnisorientierten Pädagogik liegt die Annahme zu Grunde, dass Menschen und somit auch Kinder, aus innerem Antrieb heraus handeln, sich Bedürfnisse zu erfüllen, um sowohl physisch und psychisch gesund zu bleiben. Dafür werden Strategien genutzt, um gut für die eigenen Bedürfnisse zu sorgen. Damit dies gelingt, brauchen Kinder Erwachsene, die diese Bedürfnisse hinter ihren Handlungen und ihrem Verhalten sehen und diese passend beantworten. Dafür ist es notwendig, neben den Bedürfnissen der Kinder, auch die Gefühle, Bedürfnisse und Grenzen der Kindertagespflegeperson in den Blick zu nehmen, damit sie achtsam mit sich selbst und somit auch mit den Kindern sein kann.

Ziel dieses Seminars ist es, Methoden für das Erkennen, Benennen und Aushandeln von Bedürfnissen gemeinsam in der Gruppe zu erarbeiten. Zudem geht es um den Umgang mit den verschiedenen Bedürfnissen aller Beteiligten der Kinderbetreuung: der Kinder, Eltern und der Kindertagespflegeperson. Methoden: Vortrag, Gruppenarbeit, Übungen, biografisches Arbeiten

**Kurs-Nr: 24F-QPFS4**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Samstag, 10.02.2024 und  
02.03.2024 jeweils von  
08:30 Uhr – 13:30 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Katrin Müller  
Sozialarbeiterin/ Sozial-  
pädagogin (M.A.), Systemisches Coaching, Organisationsentwicklung und Supervision, Fortbilderin für pädagogische Fachkräfte

## Tageskinder und eigene Kinder / 3 UE

### Wie finde ich die Balance?

In der Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater in der eigenen Familie tauchen oft Situationen auf, in der sich das Tageskind und/oder das eigene Kind benachteiligt fühlt. Durch Input der Referentin und im gegenseitigen Austausch finden wir gemeinsam Lösungsansätze für die Alltagsgestaltung mit allen Kindern in der Tagespflege, so dass die Bedürfnisse eines jeden Kindes individuell berücksichtigt und alters- und entwicklungsentsprechend unterstützt werden können.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS5**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Montag, 19.02.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Karin Kalmbach  
Frühpädagogin BA,  
Fachkraft im Sozialen  
Dienst und im Kinder-  
schutz, Päd. Referentin  
in der Aus- und Weiter-  
bildung von Tageseltern

## Kinder begleiten und in ihrer Entwicklung fördern (Basiskurs) / 4 UE für Kindertagespflegepersonen ohne pädagogische Ausbildung

Die Begleitung und Förderung der Entwicklung von Kindern nimmt im Alltag eine wichtige Rolle ein. Dabei haben neben den Eltern auch Fachkräfte den Auftrag der Erziehung. In den ersten Lebensjahren werden einige wichtige Grundlagen für den weiteren Lebensweg der Kinder gelegt. Doch wie können wir als Fachkräfte Kinder in ihrer Entwicklung begleiten, unterstützen und fördern? Welche Rahmenbedingungen und Aspekte müssen berücksichtigt werden, damit Kinder sich körperlich, geistig und seelisch entfalten können?

Im Rahmen dieser Fortbildung sollen zunächst die entwicklungspsychologischen Grundlagen der kindlichen Entwicklung im Vordergrund stehen. Außerdem soll betrachtet werden, wie Kinder im Alltag in ihrer Entwicklung unterstützt und begleitet werden können. Hierzu werden die Entwicklungsgrundlagen und Entwicklungsbereiche der Kinder in den ersten Lebensjahren näher beleuchtet. Zum Abschluss dieser Veranstaltung wird erarbeitet, welche Herausforderungen Kinder bereits in jungen Jahren bewältigen und wie sie dabei gestärkt werden können.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS6**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Mittwoch, 21.02.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referent**  
Matthias Twardon  
Sozialpädagoge,  
Mediator, Coach

## Meilensteine der Sprachentwicklung – oder gibt es Stolpersteine bei meinem Tageskind? / 3 UE

Mit dem Wissen, wie die Sprachentwicklung der Kinder normalerweise verläuft, können Sie leichter feststellen, ob Ihr Kind Hilfe beim Spracherwerb benötigt oder nicht. Und wie können Sie selbst Ihr Tagespflegekind mit Freude im normalen Alltag unterstützen?

Wir besprechen auch, wer wann für welches Anliegen die geeignete Anlaufstelle ist.

Der Austausch an diesem Abend mit einer erfahrenen Logopädin und miteinander kann wertvoll sein. Gerne können Sie auch konkrete Fragen stellen.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS7**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Dienstag, 27.02.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Tabea Macco  
Logopädin, Systemische  
Beraterin und  
Therapeutin (DGFS)

## Stark im Umgang mit Stress – Kleine Power Helfer für den Tages- und Pflegeeltern-Alltag / 3 UE

Lärm, wenig bis gar keine Rückzugsmöglichkeiten, Ansprüche der Eltern und Anforderungen der Kinder. Die Stressfaktoren sind vielfältig und gehören zum Alltag. Viele unterliegen nicht Ihrem Einfluss. An diesem Abend erfahren Sie, was bei Stress im Körper passiert und welche kleinen Helfer einen großen Unterschied machen können. Dabei handelt es sich vor allem um Methoden zur Entspannung und Zufriedenheit, die schnell und flexibel in den Alltag mit den Kindern integrierbar sind.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS8**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Donnerstag, 07.03.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Anne Krass  
Dipl.-Kauffrau,  
Psychologische Beraterin

## Zeitmanagement im Tagespflegealltag / 3 UE

### Haushalt managen und Kinder fördern?! Wie geht das?

Die Tagespflegestelle ist ein zweites Zuhause für das zu betreuende Kind. Dies macht Ihre Rolle als Tagespflegeperson auch so besonders und bringt ebenso neue Herausforderungen mit sich: Haushalt, kochen, einkaufen, putzen usw. gehören auch im Tagespflegealltag dazu. Gleichzeitig sollten Sie Ihrem Bildungsauftrag gerecht werden und die Ihnen anvertrauten Kinder erziehen, pflegen, begleiten, fördern. Dies erfordert ein hohes Maß an Zeitmanagement.

Wir beschäftigen uns an diesem Abend mit zeitlich praktikablen und pädagogischen Lösungen im Tagesablauf in der Kindertagespflege.

Im Austausch finden Sie Ihre Balance zwischen den Alltagspflichten und der Förderung für eine gesunde kindliche Entwicklung und Zufriedenheit aller Beteiligten.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS9**

[Zur Anmeldung](#)

## Kindern Resilienz vermitteln konkret / 3 UE

Wie können wir ganz konkret unseren Tagespflegekindern Resilienz (z.B. innere Stärke) vermitteln? Wie können Tagespflegeeltern konkret Ihren Alltag resilienzfördernd gestalten?

An diesem Abend können Erfahrungen aus der Praxis berichtet, reflektiert und vertieft werden und es besteht die Möglichkeit zur konkreten Fallbesprechung.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS10**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Montag, 11.03.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Karin Kalmbach  
Frühpädagogin BA,  
Fachkraft im Sozialen  
Dienst und im Kinder-  
schutz, Päd. Referentin  
in der Aus- und Weiter-  
bildung von Tageseltern

## Stimmt's mit meiner Stimme? / 3 UE

Als Erziehende ist Ihre Stimme im Alltag immer wieder aufs Neue gefordert. An diesem Abend wollen wir uns gute Bedingungen im Umgang mit unserer Stimme klar machen.

Welchen Einfluss haben meine Körperhaltung, meine Körperspannung und meine Atmung beim Sprechen? Gibt es noch andere Faktoren? Welche konkrete Maßnahmen gibt es, hygienisch mit meiner Stimme umzugehen?

Freuen Sie sich auf einen „stimmungsvollen“ Abend.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS11**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Dienstag, 19.03.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Tabea Macco  
Logopädin, Systemische  
Beraterin und  
Therapeutin (DGSP)

## Beschwerdemanagement – wie sag ich's? / 3 UE

Im Tagespflegealltag gibt es oft Reibungspunkte mit Eltern, die in Konflikten bzw. Beschwerden münden können.

Ziel ist es bei dieser Veranstaltung, einen kreativen und konstruktiven Umgang mit Beschwerden kennen zu lernen, eine positive Gesprächshaltung zu entwickeln und Sie in der Gesprächsführung zu stärken.

Am Ende des Abends wird es Ihnen gelingen, ein Konfliktgespräch sicher vorzubereiten, da Sie auf fundiertes Hintergrundwissen zurückgreifen können.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS12**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Mittwoch, 10.04.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Karin Kalmbach  
Frühpädagogin BA,  
Fachkraft im Sozialen  
Dienst und im Kinder-  
schutz, Päd. Referentin  
in der Aus- und Weiter-  
bildung von Tageseltern

## Selbstregulation bei Kindern / 3 UE

Stress, Wut, Frust – der Umgang mit diesen Gefühlen ist für Kinder eine große Herausforderung. Fehlende Ressourcen im Umgang damit können dazu führen, dass es zu Schwierigkeiten im Alltag kommt. Die Selbstregulation der Kinder lässt sich im Alltag allerdings fördern, sodass die Kinder ihr ganzes Leben davon profitieren können. Neben den Emotionen und der Aufmerksamkeit geht es bei der Selbstregulation ebenfalls darum, das eigene Verhalten bewusst regulieren zu können und kognitiv flexibel agieren zu können.

Im Rahmen dieser Fortbildungen soll betrachtet werden, wie sich die Selbstregulation von Kindern praktisch im Alltag fördern lässt und wie wir Erwachsene den Kindern dabei unterstützend zur Seite stehen können. In diesem Zusammenhang wird erarbeitet, wie Kinder in ihren Gefühlen und Emotionen begleitet werden können, sodass sich die Selbstregulation (weiter-)entwickeln kann. Zu guter Letzt wird näher beleuchtet, welche bedeutende Rolle die sogenannte Inhibition spielt und welche Hirnregionen die Selbstregulation steuern.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS13**

[Zur Anmeldung](#)

## Kinderschutz – Wie dokumentiere ich richtig? \* / 6 UE

Um den Kinderschutz leben zu können, ist eine fundierte Dokumentation wichtig.

In dieser Fortbildung stelle ich Ihnen Anhaltspunkte vor, die bei einer Kindeswohlüberprüfung miteinbezogen werden. Dabei zeige ich Ihnen Möglichkeiten aus der Praxis auf, wie Sie diese Anhaltspunkte im Tagespflegealltag detailliert dokumentieren können und dabei mehr Sicherheit für sich gewinnen.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS14**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Mittwoch, 24.04.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referent**  
Matthias Twardon  
Sozialpädagoge,  
Mediator, Coach

## Kinder begleiten und in ihrer Entwicklung fördern (Aufbaukurs) / 3 UE für Kindertagespflegepersonen mit pädagogischer Ausbildung und Teilnehmende des Basiskurses

Bereits im Rahmen der Basis-Veranstaltung ‚Kinder begleiten und in ihrer Entwicklung fördern‘ wurden die wichtigsten entwicklungspsychologischen Aspekte der kindlichen Entwicklung, sowie die Entwicklungsbereiche in den ersten Lebensjahren und die Herausforderungen, die ihnen dabei entgegnen, erarbeitet.

Um Kinder in ihrer Entwicklung gut begleiten und fördern zu können, ist eine gute Beobachtung notwendig. Alle Impulse, die dem Kind angeboten werden, werden vom Kind verarbeitet und abgespeichert – die Auffassungsgabe von Kindern kann bildlich somit mit der Saugfähigkeit eines Schwammes dargestellt werden. Doch wie gelingt es Fachkräften das Kind gut zu beobachten? Welche Details spielen dabei eine wichtige Rolle? Und wie können aus den beobachteten Aspekten die richtigen Schlüsse für die Begleitung des Kindes gezogen werden?

In dieser Fortbildung soll erarbeitet werden, warum es sich lohnt die sogenannten „lernsensiblen Phasen“, in denen Kinder besonders empfänglich für bestimmte Lernerfahrungen sind, für die Begleitung und Entwicklung der Kinder zu nutzen. Außerdem wird betrachtet, wie Fachkräfte Kindern eine besonders anregungsreiche Lebensumwelt bieten können, damit sich Kinder auch selbsttätig und selbstständig weiterentwickeln können. Zum Abschluss dieser Veranstaltung sollen praktische Beispiele und Aktivitäten zur Förderung von Kindern Sie als Fachkraft darin unterstützen, die Kinder bestmöglich in ihrer Entwicklung zu begleiten.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS15**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Mittwoch, 15.05.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referent**  
Matthias Twardon  
Sozialpädagoge,  
Mediator, Coach

## Neue Autorität – Stärke statt (Ohn-) Macht / 3 UE

Autorität ist in der Erziehung notwendig – für alle Beteiligten. Allerdings kommt im heutigen Erziehungsalltag „traditionelle“ Autorität immer mehr an Grenzen. Als Alternative hat Martin Lemme das Konzept der „neuen horizontalen Autorität“ entwickelt, das spannende Standpunkte enthält wie z.B. „Präsenz (gemeinsam durchhalten) statt ausgrenzen“.

Diese andere Autoritätshaltung kann das alltägliche Miteinander sowohl für die Kinder als auch für die Tageseltern enorm erleichtern.

In der Fortbildung lernen wir zuerst die „neue horizontale Autorität“ kennen, um danach gemeinsam zu erarbeiten, wie authentische Autorität „horizontal“ ganz praktisch im Tageselternalltag gestaltet und vor allem gelebt werden kann.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS16**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Mittwoch, 05.06.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Ulrike Palmer  
Dipl. Sozialpädagogin (FH), systemische  
Familientherapeutin

## Ankommen in der Kindertagespflege / 8 UE

Die Eingewöhnung in der Kindertagespflege ist nach der Geburt einer der ersten wesentlichen Übergänge (Transition), die ein Kind und dessen Familie zu bewältigen hat.

Dieser Prozess muss von der Kindertagespflegeperson einfühlsam und gemeinsam mit allen Beteiligten gestaltet werden.

Es gibt in der Zwischenzeit verschiedene Modelle zur Eingewöhnung.

Sie lernen eine Auswahl der verschiedenen Modelle kennen, vertiefend gehen wir auf das Partizipatorische Eingewöhnungsmodell ein.

Daraus leiten Sie wesentliche Qualitätsmerkmale für eine gelingende Eingewöhnung ab.

Auf dieser Grundlage bekommen Sie praktisches Rüstzeug für Ihren Alltag und für Ihre konzeptionelle Weiterentwicklung.

Methoden: Vortrag, Gruppenarbeit, Übungen, Selbstreflexion

**Kurs-Nr: 24F-QPFS17**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Samstag, 15.06.2024  
08:30 Uhr – 15:30 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Katrin Müller  
Sozialarbeiterin/  
Sozialpädagogin (M.A.),  
Systemisches Coaching,  
Organisationsentwicklung  
und Supervision,  
Fortbildnerin für pädagogische  
Fachkräfte

## Mehr Sicherheit durch pädagogischen Austausch! – Praxisorientierter Workshop / 6 UE

Entwicklungs- und Erziehungsthemen beeinflussen unseren Tagespflegealltag. Oft bleiben Fragen offen und eine Unsicherheit im pädagogischen Alltag mit den Kindern und Eltern entsteht.

Wie finde ich nun die Balance zwischen den gesetzlichen Anforderungen an mich als Tagesmutter/-vater und dem tatsächlichen Alltag mit dem Tagespflegekind, so dass eine gesunde kindliche Entwicklung für alle zu betreuenden Kinder gelingen kann?

In diesem Workshop nehmen wir uns intensiv Zeit für Ihre Entwicklungs- und Erziehungsfragen im Tagespflegealltag. Gehen gezielt durch eine fallorientierte Methodik ins Gespräch und üben somit gemeinsam den Übertrag vom gesetzlichen Arbeitsauftrag, pädagogischem Wissen und individueller Entwicklungsförderung in die Praxis in der Tagespflege.

Dabei steht in intensiver Gruppenarbeit der Austausch im Vordergrund. Anschließend bündelt die Referentin Ihre Ergebnisse und Erkenntnisse, ergänzt diese aus Ihrem langjährigen Erfahrungsschatz und fundiertem pädagogischem Wissen – für mehr Sicherheit im pädagogischen Alltag.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS18**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Samstag, 22.06.2024  
09:00 Uhr – 14:00 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Karin Kalmbach  
Frühpädagogin BA,  
Fachkraft im Sozialen  
Dienst und im Kinderschutz,  
Päd. Referentin in der Aus- und Weiterbildung von Tageseltern

## Resilienz – das Fundament innerer Stärke / 3 UE

Resilienz – mehr als ein pädagogisches Modewort? Ja, und es lohnt sich, in dieses spannende Thema einzusteigen. Denn hier geht es nicht um Probleme und Defizite, sondern um individuelle Stärken, Ressourcen und Widerstandskraft. In dieser Fortbildung werden wir genauer erkunden, was sich hinter diesem Begriff verbirgt und wie die sogenannten Resilienzfaktoren uns helfen, als Tagespflegeeltern den Kindern – in unserem Alltag integriert – innere Stärke und Kompetenz zu vermitteln; viele praktische Ideen inbegriffen.

Zudem fragen wir uns, wie wir als Tagespflegeeltern den Alltag für uns und die Kinder leichter gestalten und uns dabei positiv unterstützen können.

**Kurs-Nr: 24F-QPFS19**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Dienstag, 25.06.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referent**  
Matthias Twardon  
Sozialpädagoge,  
Mediator, Coach

## Weil alle gesehen werden wollen / 8 UE

„Wahrnehmendes Beobachten ist das Herzstück einer Pädagogik, die auf die Tätigkeiten und Interessen des Kindes achtet“. (Prof. Marjan Alemzadeh)

Sie werden in diesem Kurs vertiefen, wie Sie alltägliche Bildungssituationen Ihrer Tageskinder wahrnehmen und sinnvoll aufgreifen können. Wie Sie Ihre pädagogische Arbeit an den Ressourcen und Möglichkeiten Ihrer Tageskinder und an sich selbst ausrichten können. Wir werden praxisnahe Möglichkeiten für die Kindertagespflege erarbeiten, wie Sie einen sinnvollen Raum für forschendes Nachdenken und Lernen für die Kinder schaffen können. Methoden: Vortrag, Gruppenarbeit, Videoanalysen, Selbstreflexion

**Kurs-Nr: 24H-QPFS1**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Samstag, 14.09.2024  
08:30 Uhr – 15:30 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Katrin Müller  
Sozialarbeiterin/  
Sozialpädagogin (M.A.),  
Systemisches Coaching,  
Organisationsentwicklung  
und Supervision,  
Fortbildnerin für pädago-  
gische Fachkräfte

## Resiliente Haltung als Tagespflegeeltern / 3 UE

An diesem Abend denken wir über unsere eigene „resiliente“ Haltung nach. Gemeinsam wollen wir die Vorzüge einer „resilienten“ Haltung entdecken: Wie finden wir als Tagespflegeeltern (evtl. wieder) eine positive Sichtweise gegenüber uns selbst, der Arbeitssituation und vor allem den Kindern gegenüber? Wo kommt uns ein resilientes Denken und Handeln zugute?

Wir werden alltagsnahe Ideen zur eigenen Resilienz und Entspannung ausprobieren, die sich gut in den Alltag als Tagespflegeeltern „hinüberretten“ lassen.

**Kurs-Nr: 24H-QPFS2**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Dienstag, 24.09.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referent**  
Matthias Twardon  
Sozialpädagoge,  
Mediator, Coach

## Kindern innere Heimat geben – Resilienz bei Kindern stärken / 3 UE

Wie können wir den Alltag für die Kinder gerade in belastenden Zeiten gut gestalten?

Wie können wir die Kinder bestärkend begleiten und ihnen auch in unsicheren Zeiten die für sie notwendige sowohl innere als auch äußere Sicherheit geben? Wie kann es gelingen, den Kindern in herausfordernden Situationen Geborgenheit zu vermitteln, die ihnen Halt und Stärke gibt?

In dieser Fortbildung erhalten Sie konkrete Anregungen für Ihren pädagogische Alltag in der Kita. Dabei erfahren Sie auch, welche Rolle dabei eine „resiliente Haltung“ spielt und wie Sie diese erwerben können.

**Kurs-Nr: 24H-QPFS3**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Mittwoch, 09.10.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referent**  
Matthias Twardon  
Sozialpädagoge,  
Mediator, Coach

## Entspannung nach der Arbeit / 3 UE

Fällt Ihnen das Abschalten manchmal schwer? Wünschen Sie sich einen besseren Übergang von der Arbeit zum Privaten? Mit konkreten Übungen zur Entspannung lässt sich beides gut miteinander verbinden. Lernen Sie an diesem Abend verschiedene Entspannungsmethoden in der praktischen Anwendung kennen, die Sie zu Hause mit einem Zeitaufwand von 2 bis 20 Minuten für sich nutzen können.

Bitte bringen Sie warme Socken und ein Handtuch mit.

**Kurs-Nr: 24H-QPFS4**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Dienstag, 22.10.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Anne Krass  
Dipl.-Kauffrau,  
Psychologische Beraterin

## Hilfe, mein Kind kann das nicht! / 3 UE

### Was tun, wenn der Eindruck entsteht, dass sich das Kind nicht altersentsprechend entwickelt?

Als Tagespflegeperson begleiten Sie eng die Entwicklung Ihres Tagespflegekindes.

An diesem Abend erhalten Sie Informationen zu den Meilensteinen der gesunden Entwicklung und erfahren, welche Faktoren im Vorfeld eine gesunde Entwicklung von Kindern begünstigen. Sie erhalten konkrete Tipps zur Förderung und Maßnahmen bei Einschränkungen.

**Kurs-Nr: 24H-QPFS6**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Dienstag, 03.12.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Karin Kalmbach  
Frühpädagogin BA,  
Fachkraft im Sozialen  
Dienst und im Kinder-  
schutz, Päd. Referentin  
in der Aus- und Weiter-  
bildung von Tageseltern

## Resiliente Zusammenarbeit / 3 UE

Die Arbeit von Tagespflegeeltern beinhaltet auch verschiedene Kooperationsfelder: z.B. mit den Eltern, Kolleg\*innen, Kita oder Schule.

An diesem Abend stellen wir uns die Frage, wie eine Kooperation konstruktiv gestaltet werden kann und wie uns dabei eine resiliente Haltung helfen kann – konkrete Ideen inbegriffen.

Freuen Sie sich auf neue Erkenntnisse, die das Miteinander im Alltag erleichtern.

**Kurs-Nr: 24H-QPFS5**

[Zur Anmeldung](#)



**Wann**  
Dienstag, 19.11.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen,  
Corbeil-Essonnes-Platz 8,  
71063 Sindelfingen



**Referent**  
Matthias Twardon  
Sozialpädagoge,  
Mediator, Coach



QualiKiT

Qualifizierung  
KinderTagespflege  
im Landkreis Böblingen



**tupf - Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen**

Untere Burggasse 1

71063 Sindelfingen

Tel: +49 (0) 7031 / 21371-0

info@tupf.de

www.tupf.de

## Praxis-Fobi-Gruppen

### Termine Sindelfingen:

16 UE pro Jahr (3UE pro Abend, Ausnahme \*Thema Kinderschutz, da 4UE)  
 Inhalt: Fachlicher Input zu verschiedenen Themen und kollegialer Austausch mit Moderation. \*Thema Kinderschutz mit 4 UE am 2.Termin im Jahr.



**Wann**  
 immer 19:00 Uhr – 21:15 Uhr

#### Gruppe 1

Donnerstag, 18.1.2024, 14.03.2024\*,  
 06.06.2024, 12.09.2024, 24.10.2024

#### Gruppe 2

Donnerstag, 25.01.2024, 21.03.2024\*,  
 13.06.2024, 19.09.2024, 07.11.2024

#### Gruppe 3

Donnerstag, 01.02.2024, 11.04.2024\*,  
 20.06.2024, 26.09.2024, 21.11.2024

#### Gruppe 4

Donnerstag, 22.02.2024, 18.04.2024\*,  
 27.06.2024, 10.10.2024, 28.11.2024

#### Gruppe 5

Mittwoch, 28.02.2024, 24.04.2024\*,  
 03.07.2024, 02.10.2024, 04.12.2024

#### Gruppe Tapir

Donnerstag, 07.03.2024, 16.05.2024\*,  
 18.07.2024, 17.10.2024, 12.12.2024



**Wo**  
 Tupf, Untere Burggasse 1,  
 71063 Sindelfingen



**Referentin**  
 Pia Frank  
 Dipl. Sozialpädagogin /  
 Dipl. Sozialarbeiterin (FH)  
 Verfahrensbeistand  
 Fachberatung Kindertagespflege

### Zur Anmeldung

### Termine Herrenberg:

18 UE pro Jahr (3UE pro Abend)  
 Inhalt: Fachlicher Input zu verschiedenen Themen und kollegialer Austausch mit Moderation. \*Thema Kinderschutz mit 4 UE verteilt auf zwei Termine im Jahr.



**Wann**  
 immer 19:00 Uhr – 21:15 Uhr

#### Gruppe 6

Montag, 15.01.2024, 05.02.2024,  
 29.04.2024, 15.07.2024, 07.10.2024,  
 02.12.2024

#### Gruppe 7

Montag, 22.01.2024, 04.03.2024,  
 24.06.2024, 16.09.2024, 18.11.2024,  
 16.12.2024

#### Gruppe KDB

Montag, 29.01.2024, 11.03.2024,  
 17.06.2024, 22.07.2024, 14.10.2024,  
 09.12.2024

#### Gruppe 8

Donnerstag, 22.02.2024, 21.03.2024,  
 13.06.2024, 11.07.2024, 26.09.2024,  
 28.11.2024

#### Gruppe 9

Donnerstag, 11.01.2024, 29.02.2024,  
 25.04.2024, 04.07.2024, 12.09.2024,  
 14.11.2024



**Wo**  
 Eberhardtstr.27, 71083 Herrenberg



**Referentin**  
 Bettina Burkhardt  
 Dipl. Sozialpädagogin Fachberatung  
 Kindertagespflege

### Zur Anmeldung

## Kollegiale Fallberatung – Ein offenes Gruppenangebot

Die kollegiale Fallberatung ist ein offenes Gruppenangebot. An diesem Abend haben Sie die Möglichkeit unter fachlicher Anleitung Ihre Fragen bzw. einen eigenen „Fall“ aus Ihrer Arbeit einzubringen. Andere Kindertagespflegepersonen unterstützen Sie als kollegiale Berater\*innen Lösungsansätze zu erarbeiten.

### Termine Herrenberg:



**Wann**  
 Dienstag, 16.04.2024  
 Dienstag, 22.10.2024

jeweils 3 UE: 19:00 Uhr – 21:15 Uhr

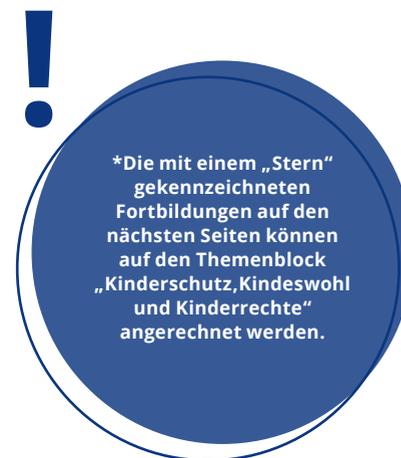


**Wo**  
 Eberhardtstr.27, 71083 Herrenberg



**Referentin**  
 Bettina Burkhardt  
 Dipl. Sozialpädagogin  
 Fachberatung Kindertagespflege

### Zur Anmeldung



### Termine Sindelfingen:



**Wann**  
 Dienstag, 09.07.2024,  
 Dienstag, 15.10.2024

jeweils 3 UE: 19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
 Kolping-Schulen Sindelfingen (Maichingen)  
 Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
 Pia Frank, Dipl. Sozialpädagogin /  
 Dipl. Sozialarbeiterin (FH),  
 Verfahrensbeistand, Fachberatung  
 Kindertagespflege



**Wann**  
 Dienstag, 12.03.2024,  
 Montag, 25.11.2024

jeweils 19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Referentin**  
 Meike Bachem Diplom-Sozialpädagogin  
 (BA), Systemische Familientherapeutin  
 (DGSF)

### Zur Anmeldung

## Vorlesen und Erzählen – Schätze für ein ganzes Leben / 3 UE

Sprache, Fantasie und Beziehung gehen beim Vorlesen und Erzählen eine wunderbare Verbindung ein.

Anhand von vielen Bilderbüchern und konkreten Beispielen geht es an diesem Abend

- um die fast unbegrenzten Förder- und Entwicklungsmöglichkeiten durch Bücher und Geschichten,
- um die Schaffung spontaner Glücksmomente, sowie die anhaltende Wirkung von Geschichtenzeit,
- um den ganz praktischen Nutzen von Kinderbüchern im pädagogischen Alltag
- und um kreative Ideen fürs Vorlesen und Erzählen bei Kleinkindern.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 30.01.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
tupf



**Referentin**  
Kendra Sanseverino  
Diplom-Pädagogin,  
Kursbegleitung im Tupf,  
Literaturwissenschaftlerin,  
Honorarkraft für Leseförderung,  
Inhaberin eines Kinderbuchladens

## Pädagogische Alltagsgestaltung / Schwerpunkt: Beobachtung und Dokumentation / 3 UE

Der pädagogische Alltag schenkt uns immer wieder vielfache Erlebnisse die es festzuhalten gilt. Ob für (schwierige) Elterngespräche, zur kindlichen Erinnerung, für bevorstehende Übergänge oder zum Austausch mit Erziehungspartnern im Allgemeinen. Dabei sind auch der gewünschten Selbstaueinandersetzung durch Beobachtungen, Erlebnisse und Vorkommnisse keine Grenzen gesetzt. Wie können wir solche Momente effektiv und sinnvoll festhalten? Woran erkenne ich die Wichtigkeit des Moments und wie kann man ihn pädagogisch untermauert und ansprechend dokumentieren?

Was Sie aus diesen Einheiten mitnehmen können:

- Ideen zur Dokumentation (Hier sind bereits erprobte Materialien mit geschwärtzten Namen, herzlich willkommen.)
- Dokumentation und Aushang im Rahmen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).
- Reflexion der eigenen Haltung und deren Wirkung.
- Notwendigkeit von Dokumentation auf verschiedenen Ebenen und mit bedarfsangeglichenen Inhalten.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Donnerstag, 22.02.2024  
17:30 Uhr – 19:45 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen),  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Sabine Chr. Rux-Gerisch  
Freie Referentin  
im Bereich der  
Elementarpädagogik  
Staatlich anerkannte  
Erzieherin  
Fachwirtin für  
Organisation und  
Führung im Bereich  
Sozial  
Traumapädagogin &  
Prozessbegleitung in den  
Themen der Inklusion

## Raumgestaltung in der Kindertagespflege / 3 UE

Im Zuge der Professionalisierung der Kindertagespflege spielt auch die Gestaltung der Räumlichkeiten eine immer wichtigere Rolle.

In diesem Seminar wollen wir besprechen, welche Kriterien es bei der Bewertung von Räumen in der Kindertagespflege gibt, an denen ich mich orientieren und wie ich als Tagespflegeperson dazu beitragen kann, dass Kinder sich wohlfühlen und ihren Bedürfnissen nachgehen können. Wir werden zusammen gut gelungene Beispiele aus der Praxis betrachten und uns dazu austauschen.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Montag, 12.02.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen),  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Manuela Senger  
Erziehungswissenschaftlerin  
und Soziologin M.A.

## Theaterkurs: Rollenverhalten und Ausdruck im kindlichen Spiel / 9 UE

Erprobt werden verschiedene Theaterpädagogische Methoden des kindlichen Spiels.

Als Teilnehmer:Innen lernen Sie verschiedene theaterpädagogische Spiele kennen und setzen diese selbst um. Sie erproben dabei Methoden zur Rollenverwandlung, verschiedene Sprechtechniken und üben das Spiel mit dem Status. Die Erlebnisse in der Rolle werden durch Reflexion in Erfahrung umgewandelt. Dadurch ist es möglich, Geschichten bewusst zu gestalten und über die Kunst der Schauspielerei mit dem Kind zu agieren und Empathie und Verständnis für das Sein des Kindes zu entwickeln.

Die Veranstaltung besteht aus zwei Terminen, die nur zusammen belegt werden können.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Freitags, 23.02.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr  
(3UE)

Samstag, 24.02.2024  
09:30 Uhr – 12:30 und  
13:30 Uhr – 15:00 Uhr  
(6UE)



**Wo**  
Theater der Kultur-  
enmühle Stuttgart,  
Kronenstraße 36, 70174  
Stuttgart (Nähe Haupt-  
bahnhof)



**Referentin**  
Bärbl Kehrer  
Leiterin der Kulturen-  
mühle, Theaterpädago-  
gin (BuT)

## Kinderschutz – Was muss in einem Kinderschutzkonzept enthalten sein?\*/ 5 UE

Nicht nur durch die Veränderung in der Gesetzgebung in 2021 ist der Begriff „Kinderschutz“ in aller Munde, sondern gilt auch als Grundauftrag unserer beruflichen Tätigkeiten. Deshalb möchten wir uns in dieser Zusammenkunft der Erstellung eines für Sie individuellen Kinderschutzkonzeptes widmen.

Folgende Themen stehen im Mittelpunkt:  
Was braucht es für die Erstellung? Wann und wie sind Eltern mit einzubeziehen und wie kann/soll/muss ein solches Konzept grundsätzlich aussehen? Welche Inhalte sind unvermeidbar?

- Was Sie aus diesen 5 Einheiten mitnehmen können:
- Kinderschutz als Qualitätsmerkmal Ihrer Kindertagespflgestelle
  - Beschwerden von Kleinkindern wahrnehmen
  - Feinzeichen/ subtile Hinweise
  - Interaktionsgestaltung konkret am Beispiel sensitiver Responsivität
  - Kinderrechte schützen – gewusst wie
  - Erste Schritte Ihres eigenen Kinderschutzkonzeptes

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 24.02.2024  
08:30 Uhr – 12:45 Uhr  
mit Pausen



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Sabine Chr. Rux-Gerisch  
Freie Referentin  
im Bereich der  
Elementarpädagogik  
Staatlich anerkannte  
Erzieherin  
Fachwirtin für  
Organisation und  
Führung im Bereich  
Sozial  
Traumapädagogin &  
Prozessbegleitung in den  
Themen der Inklusion

## Beziehung benötigt keine Erziehung\* / 3 UE

Der Begriff „Erziehung“ ist häufig geprägt von Macht und Wissen des Erwachsenen. Das schauen wir uns einerseits auf Grundlage des aktuellen „Bild des Kindes“ an und gehen im zweiten Schritt zu möglichen Veränderungen, entsprechenden Vorgehen, Möglichkeiten und die damit verbundenen Beziehungstiefen ein. Dabei beschäftigen Sie sich mit Ihrer persönlichen Interaktionsqualität im Miteinander auf allen Ebenen. Wir beleuchten somit Ihre Erfahrungen im täglichen Miteinander auf Grundlage von Vertrauen & Zusammengehörigkeit. Ich freue mich auf einen Abend an dem Sie (für sich selbst aber auch für Ihre Arbeit) viele Impulse mitnehmen können.

Was Sie aus diesen Einheiten mitnehmen können:

- Das aktuelle „Bild des Kindes“ und seines Entwicklungsfortschritts.
- Sensitive Responsivität als Schlüssel zu Nähe und Beziehungsbereicherung.
- Beziehungsqualität – Gestaltungsspielräume nutzen und gestalten
- Reflexion der eigenen Haltung und deren Wirkung
- Seelische Grundbedürfnisse kennen und ihnen begegnen

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 05.03.2024  
17:30 Uhr – 19:45 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Sabine Chr. Rux-Gerisch  
Freie Referentin im Bereich  
der Elementarpädagogik  
Staatlich anerkannte  
Erzieherin  
Fachwirtin für Organisation  
und Führung im Bereich  
Sozial  
Traumapädagogin &  
Prozessbegleitung in den  
Themen der Inklusion

## Recht und Steuern – Termin A / 3 UE

Wir wiederholen und klären rechtliche Fragen. Was ist bei der Steuererklärung zu beachten? Wann müssen sich Tagespflegepersonen in einer GbR zusammenschließen und was ist dabei zu beachten? Dieser Termin ist inhaltlich identisch mit der Veranstaltung Recht und Steuern – Termin B.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 05.03.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Pia Frank  
Fachberatung  
Kindertagespflege  
Dipl. Sozialpädagogin /  
Dipl. Sozialarbeiterin (FH)  
Verfahrensbeistand

## Kleine und große Übergänge kindgemäß gestalten / 3 UE

Der Alltag im pädagogischen Setting beinhaltet für alle Beteiligten vielfache Übergänge. Diese sind von der Tragweite des Erfahrens oft sehr unterschiedlich. Dabei spielt die persönliche Begleitung von Kindern untereinander und/oder der Fachkraft eine tragende Rolle. An diesem Abend schauen wir uns Übergänge des Alltages an und erarbeiten Ideen diese kindgemäß zu gestalten, anzulegen, zu optimieren oder auch in Frage zu stellen. Auch das Thema der „großen Übergänge“ wird uns beschäftigen.

Was Sie aus diesen Einheiten mitnehmen können:

- Ideen zur Neuausrichtung alltäglicher Routinen.
- Bedeutung der pädagogischen Fachkraft als Orientierungsgeber.
- Begriffsklärung von „kleinen“ und „großen“ Übergängen.
- Strategien, um den Alltag zu entlasten.
- Austausch zu eigenen Erfahrungen und Umsetzungsstrategien.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Donnerstag, 07.03.2024  
17:30 Uhr – 19:45 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Sabine Chr. Rux-Gerisch  
Freie Referentin  
im Bereich der  
Elementarpädagogik  
Staatlich anerkannte  
Erzieherin  
Fachwirtin für  
Organisation

## Portfolioarbeit kreativ und einfach mit und für Kinder gestalten / 5UE

Im täglichen Miteinander entstehen viele Situationen die in einer Portfoliodokumentation mit wenig Aufwand tiefe Einblicke in die Entwicklungsschritte von Kindern geben können. Dabei ist die Mitwirkung der Kinder eine bereichernde Grundlage. Wir betrachten hier Möglichkeiten der Gestaltung, des Aufbaus und streifen auch das Thema Datenschutz im Rahmen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Die praktische Verwendung wird an diesem Samstag praktiziert und kann mit mitgebrachten Fragen und Materialien gerne aktiv eingeübt werden.

Was Sie aus diesen Einheiten mitnehmen können:

- Herkunft und Auftrag der Portfolioarbeit.
- Erkennen und Benennen von Entwicklungsschritten.
- Grundlagen kreativ verpackt – Ideen zur Gestaltung
- Austausch zu bereits bewährten Methoden. Gerne können hier bereits erstellte Materialien (Namen bitte schwärzen) mitgebracht werden.
- Praktische Anwendung von Vorlagen.
- Buchempfehlungen
- Kenntnisse der DSGVO
- Selbst erstellte Dokumentationsseiten für Ihre Portfolioarbeit

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 09.03.2024  
09:00 Uhr – 13:15 Uhr  
mit Pausen



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Sabine Chr. Rux-Gerisch  
Freie Referentin  
im Bereich der  
Elementarpädagogik  
Staatlich anerkannte  
Erzieherin  
Fachwirtin für  
Organisation

## Tür- und Angelsituationen erfolgreich meistern / 3 UE

Ob beim Elterngespräch, der Kommunikation mit Kooperationspartner:innen, bei Verhandlungen, Konfliktsituationen oder dem allgemeinen Arbeitsalltag – eine situativ zielführende Gesprächskompetenz ist hierbei zentral. In diesem Seminar wird rhetorisches Handwerk praxisorientiert vermittelt. Hierbei sollen kommunikative Grundlagen mit stimmlichem sowie körperlichem Ausdruck verbunden und individuelle Potenziale aufgezeigt werden.

Inhalte des Seminars:

- Grundlagen der Gesprächsführung.
- Ebenen der Kommunikation.
- Nutzung der situativen Gesprächsdynamik, um Vertrauen sowie eine passende Atmosphäre herzustellen und zu einem konstruktiven Gesprächsverlauf beizutragen.
- Stimme und Körpersprache.
- Ergebnisorientierte Gesprächsführung.
- Empathie und Achtsamkeit im Gespräch.
- Konfliktmanagement.
- Vor- und Nachbereitung von Gesprächen und Verhandlungen.
- Umgang mit Nervosität
- Kooperative Rhetorik.
- Transfer in den Berufsalltag

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Montag 11.03.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referent**  
Elias Hartung  
Kommunikationstrainer  
Rhetorik (BA)  
Sprecherziehung (BA)

## Veilchenblau durch Rosenkrieg? / 3 UE

Die Trennung von Elternpaaren ist meist belastend, nicht nur für das Paar selbst, sondern auch für die Kinder. Wenn Eltern strittig auseinander gehen, dann können auch Kindertagespflegepersonen mit Situationen konfrontiert werden, die Konfliktpotential haben und einen Lösungsansatz erfordern. Es soll ein „kleiner systemischer Werkzeugkoffer“ und Strategien erarbeitet werden, wie Sie dem Begegnen können. Außerdem werden wir die besonderen Bedürfnisse von Kindern in Trennungssituationen in den Blick nehmen und schauen, welche Unterstützung Sie als Kindertagespflegeperson anbieten können.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Montag, 18.03.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Meike Bachem  
Diplom-Sozialpädagogin (BA), Systemische Familientherapeutin (DGSF)

## Bindung und Bedürfnisse und ihre Bedeutung in der Kindertagespflege / 8 UE

In den letzten Jahren hat sich viel in der Erziehungsvorstellung der Eltern getan. Neuwörter wie bedürfnisorientierte Erziehung oder auch Attachment Parenting sind in aller Munde. Doch was hat es mit der Bindung und den Bedürfnissen von kleinen Kindern im beruflichen Alltag der Kindertagespflege auf sich? Wir nehmen uns einen ganzen Samstag Zeit um einen Überblick zu erhalten, um was es sich tatsächlich handelt, wenn wir über Bindung und Bedürfnisse sprechen. Was das alles mit der emotionalen Reife und Entwicklung von Kleinkindern auf sich hat, was wir in der Praxis erleben und erkennen und wie wir uns das erworbene Wissen zu Nutzen machen können, wird Bestandteil dieses Tages sein. Hierbei sind Sie gefragt, mit eigenen Praxisbeispielen, Reflektieren über Ihre Tageskinder und welche wichtige Rolle Sie als Bindungsperson einnehmen.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 13.04.2024  
08:00 Uhr – 16:00 Uhr  
(mit Pausen)



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Christine Ihly  
Sozialwirtin B.A.  
Fachkraft in der Kinder- und Jugendhilfe  
Systemische Beraterin

## Entspannung to go... / 6 UE

Der Alltag in der Kindertagespflege und auch darüber hinaus ist meist gut gefüllt. Die Tageskinder konfrontieren Sie mit vielen Bedürfnissen. Ständig sind Sie mit Anforderungen konfrontiert und die Zeit verfliegt ohne große Verschnaufpausen. Diese beiden Abendtermine sollen dazu dienen einmal durchzuatmen. Wir werden uns mit verschiedenen Entspannungsverfahren befassen, die sich leicht und unkompliziert in den Alltag integrieren lassen... vielleicht ja sogar in den Alltag mit den Tageskindern? Bitte zum Termin mitbringen:

- Yoga oder Gymnastikmatte, wenn vorhanden (alternativ Decke/Saunahandtuch)
- Dicke Socken

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 09.04.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr (3 UE) und  
Dienstag, 01.10.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr (3 UE)



**Wo**  
Ernst-Schäfer-Haus,  
Corbeil-Essonnes-Platz  
10, 71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Christiane Gann-Gerpheide  
Fachberaterin  
Kindertagespflege  
Systemische Einzel-,  
Paar-, und Familientherapeutin (DGSF)  
Yogalehrerin (BYV)  
Psychologin (B.Sc.)

## Ein feinfühligere Umgang mit Kindern unter 3 Jahren / 3 UE\*

Der berufliche Alltag mit kleinen Kindern kann manchmal herausfordernd sein. Vor allen Dingen, wenn die Kinder sich sprachlich noch nicht gut mitteilen können. Dann ist unsere Feinfühligkeit gefragt. Sehen wir die unausgesprochenen Bedürfnisse des Kleinkindes und können sie richtig interpretieren und deuten? Das Weinen hört sich diesmal anders an, was könnte das Kleinkind damit sagen wollen? Hier ein gutes Ohr und ein gutes Auge zu haben ist nicht immer einfach. Gemeinsam schauen wir uns Praxisbeispiele an, bei denen wir vielleicht auch an unsere Grenzen kommen. Sie als Tageseltern bekommen gutes Werkzeug an die Hand, um entspannter durch den Alltag zu gehen.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Montag, 15.04.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Christine Ihly  
Sozialwirtin B.A.  
Fachkraft in der Kinder- und Jugendhilfe  
Systemische Beraterin

## Rücken-Schulter-Spezial / 6 UE

Die Arbeit mit Kleinstkindern verlangt dem eigenen Körper viel ab. Sie müssen sich häufig bücken, sitzen auf dem Boden, heben und tragen Kinder. All dies belastet Ihren Körper, insbesondere Rücken und Schultern und kann zu (chronischen) Verspannungen, Schmerzen und Überlastungsverletzungen führen. Wir wollen uns an zwei Terminen Zeit nehmen, um Ihren Rücken und Ihre Schultern mal in den Fokus zu nehmen. Grundlegendes theoretisches Wissen soll helfen, Überlastungen im Alltag vorzubeugen. Außerdem werde ich Ihnen verschiedene Übungen zur Kräftigung und Mobilisierung Ihres Rückens zeigen, die helfen Verspannungen loszuwerden und Überlastungen vorbeugen.

Die Veranstaltung besteht aus zwei Terminen, die nur zusammen belegt werden können.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 16.04.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr  
/ 3 UE  
Dienstag, 18.06.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr  
/ 3 UE



**Wo**  
Ernst-Schäfer-Haus  
Corbeil-Essonnes-Platz 10  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Anke Bieswanger  
Fitness- und Personal  
Trainerin

## Sprache macht Spaß / 3 UE

Spracherwerb und Sprachentwicklung von Kindern unter 3 Jahren in der Kindertagespflege. Inhalte in Anlehnung an das Curriculum des Landesverbandes Baden-Württemberg.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 23.04.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Pia Frank  
Fachberatung  
Kindertagespflege  
Dipl. Sozialpädagogin /  
Dipl. Sozialarbeiterin (FH)  
Verfahrensbeistand

## Erziehung – Bildung – Bindung und meine eigene Haltung / 3 UE\*

Erziehung, Bildung und Bindung findet täglich ununterbrochen statt, auch wenn wir es nicht immer bewusst wahrnehmen. Doch was hat das Eine mit dem Anderen zu tun und wie beeinflusst meine eigene Haltung und Erfahrung mein tägliches Handeln? Welche Bedeutung habe ich hierbei als Tagespflegeperson auf die Entwicklung kleiner Kinder? Eigene Erfahrungen und Selbstreflexion werden ein wichtiger Bestandteil dieser Veranstaltung sein.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Mittwoch, 17.04.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Christine Ihly  
Sozialwirtin B.A.  
Fachkraft in der Kinder-  
und Jugendhilfe  
Systemische Beraterin

## Austauschabend: Inklusion / 3 UE

Dieser Abend ist für TPP, die ein Kind mit „besonderem Bedarf“ betreuen oder demnächst ein Kind mit „besonderem Bedarf“ aufnehmen werden und sich einen Austausch über die Betreuungssituation wünschen. Im geschützten Rahmen kann hier offen über eigene Erfahrungen erzählt und ein Austausch ermöglicht werden.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 23.04.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Ernst-Schäfer-Haus  
Corbeil-Essonnes-Platz 10  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Manuela Senger  
Erziehungswissenschaft-  
lerin und Soziologin M.A.  
und  
Julia Jawara  
Fachberatung Kindertages-  
pflege Dipl. Sozialarbei-  
terin (FH)

## „Mein lieber Freund, ich zähl bis 3!“... / 7 UE\*

Der Alltag mit den Tageskindern ist oft hektisch und es ist nicht immer leicht den Kindern, Eltern, aber auch sich selbst und seinen eigenen Ansprüchen an die Arbeit gerecht zu werden. So kann es passieren, dass man sich in belastenden Situationen im Ton vergreift, eine kränkende oder beschämende Äußerung herausrutscht oder man sich einem Tageskind gegenüber anderweitig ungerecht verhält. Oftmals passiert dies ohne böse Absicht und es plagt einen danach das schlechte Gewissen. Jede und jeder der mit Kindern zu tun hat, kennt diese Situationen. In diesem Kurs soll es darum gehen, sich bewusst mit den eigenen Verhaltensweisen auseinanderzusetzen. Durch gemeinsame Diskussionen von Praxisbeispielen und Input zum Thema „Gewalt durch pädagogische Fachkräfte“ wird das bisherige Wissen vertieft und wir reflektieren gemeinsam, welches Verhalten als Kindertagespflegeperson in Ordnung ist und welches Verhalten überdacht oder geändert werden sollte.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 27.04.2024  
09:00 Uhr – 14:30 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Manuela Senger  
Erziehungswissenschaftlerin und Soziologin M.A.

## Grundzüge des Spracherwerbs / 3 UE

Jedes Kind wird mit Fähigkeiten zum Spracherwerb geboren und fast jedes Kind auch mit einer Motivation zur Kommunikation. Kinder lernen Sprache durch Ausprobieren, Zuhören und Nachahmen. Welches sind die Grundzüge der Sprachentwicklung von 0-4 Jahre? Welche (Sprach)beobachtungen können auf Probleme beim Spracherwerb hinweisen? Was sind die Besonderheiten beim Aufwachsen mit mehreren Sprachen?

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 30.04.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Ernst-Schäfer-Haus  
Corbeil-Essonnes-  
Platz 10  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Bettina Dargel  
Erzieherin  
Fachberaterin

## Datenschutz in der Kindertagespflege / 3 UE

Als Kindertagespflegeperson müssen Sie beim Datenschutz Schritt halten mit rechtlichen und technischen Entwicklungen. Sie unterliegen der DSGVO und tragen Verantwortung für Ihr Handeln. Wir klären was das für Ihre Kindertagespflegestelle bedeutet.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 14.05.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Pia Frank  
Fachberatung  
Kindertagespflege  
Dipl. Sozialpädagogin /  
Dipl. Sozialarbeiterin (FH)  
Verfahrensbeistand

## Wo stehe ich? Wo will ich hin? Persönliche Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten in der Kindertagespflege entdecken. / 6 UE

In diesem zweiteiligen Workshop nehmen wir uns die Zeit, um einmal genauer auf uns, unseren persönlichen Weg und unsere Entwicklung in der Kindertagespflege zu blicken. Wie habe ich angefangen? Wo stehe ich jetzt? Möchte ich etwas verändern oder meinen aktuellen Stand stärken? Welche Wünsche und Ziele habe ich? Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für mich? Gemeinsam analysieren und reflektieren wir über Potenziale und Möglichkeiten in der Kindertagespflege. Wir gehen gemeinsam in den Austausch, erörtern Ideen und schaffen Perspektiven. Dabei schärfen wir den Blick für uns, unsere Stärken, unsere Werte und lernen uns selbst sicherlich auch noch ein Stück besser kennen.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Donnerstag, 16.05.2023,  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr  
(3 UE) und  
Donnerstag, 06.06.2023,  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr  
(3UE)



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Corinna Teupe  
Dipl.-Pädagogin

## Kinderschutz in der Kindertagespflege / 4 UE \*

Kinderschutz im Alltag der KTP, was ist der Auftrag. Elternrechte-Elternpflichten-Kinderrechte. Gewichtige Anhaltspunkte und die richtige Vorgehensweise.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 11.06.2024  
19:00 Uhr – 22:00 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Pia Frank  
Fachberatung  
Kindertagespflege  
Dipl. Sozialpädagogin /  
Dipl. Sozialarbeiterin (FH)  
Verfahrensbeistand

## Austauschabend: Betreuung von U3- und Ü3-Kindern in der Kindertagespflege / 3 UE

Viele Tagespflegepersonen haben schon vor der Entscheidung gestanden: Betreue ich (nochmal) ein Ü3-Kind? Der Alltag mit Ü3-Kindern in der KTP ist oft nicht leicht. Wie werde ich den verschiedenen Bedürfnissen der Kinder gerecht? Wie kann ich meinen eigenen Ansprüchen an meine Arbeit gerecht werden? Was ist mit meiner finanziellen Sicherheit, wenn ich ein Ü3-Kind behalte, dafür aber anderen Familien mit U3-Kindern keinen Platz mehr anbieten kann? Es gibt viele Fragen zu diesen Themen, die wir in diesem Austauschabend gerne miteinander ansprechen und gemeinsam diskutieren können.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Mittwoch, 17.07.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Manuela Senger  
Erziehungswissenschaftlerin und  
Soziologin M.A.

## Raumgestaltung in der Kindertagespflege / 3 UE

Im Zuge der Professionalisierung der Kindertagespflege spielt auch die Gestaltung der Räumlichkeiten eine immer wichtigere Rolle. In diesem Seminar wollen wir besprechen, welche Kriterien es bei der Bewertung von Räumen in der Kindertagespflege gibt, an denen ich mich orientieren und wie ich als Tagespflegeperson dazu beitragen kann, dass Kinder sich wohlfühlen und ihren Bedürfnissen nachgehen können. Wir werden zusammen gut gelungene Beispiele aus der Praxis betrachten und uns dazu austauschen.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Mittwoch, 19.06.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Manuela Senger  
Erziehungswissenschaftlerin und  
Soziologin M.A.

## Recht und Steuern – Termin B / 3 UE

Wir wiederholen und klären rechtliche Fragen. Was ist bei der Steuererklärung zu beachten? Wann müssen sich Tagespflegepersonen in einer GbR zusammenschließen und was ist dabei zu beachten? Dieser Termin ist inhaltlich identisch mit der Veranstaltung Recht und Steuern – Termin A.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 24.09.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Pia Frank  
Fachberatung  
Kindertagespflege  
Dipl. Sozialpädagogin /  
Dipl. Sozialarbeiterin (FH)  
Verfahrensbeistand

## Eingewöhnung nach dem Münchner Modell / 3 UE

An diesem Abend werden wir zuerst das Münchner Eingewöhnungsmodell besprechen. Dann wird es darum gehen, Ihre eigenen Erfahrungen mit Eingewöhnungen in den Blick zu nehmen und Probleme auf dem Hintergrund des Münchner Modells zu analysieren. Außerdem wollen wir die Zeit nutzen, um Rahmenbedingungen rund um das Thema Eingewöhnung zu besprechen.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Mittwoch, 25.09.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
tupf



**Referentin**  
Kendra Sanseverino,  
Diplom-Pädagogin,  
Kursbegleitung im Tupf,  
Literaturwissenschaft-  
lerin, Honorarkraft für  
Leseförderung, Inhaberin  
eines Kinderbuchladens

## „Mein lieber Freund, ich zähl bis 3!“ ... / 7 UE \*

Der Alltag mit den Tageskindern ist oft hektisch und es ist nicht immer leicht den Kindern, Eltern, aber auch sich selbst und seinen eigenen Ansprüchen an die Arbeit gerecht zu werden. So kann es passieren, dass man sich in belastenden Situationen im Ton vergreift, eine kränkende oder beschämende Äußerung herausrutscht oder man sich einem Tageskind gegenüber anderweitig ungerecht verhält. Oftmals passiert dies ohne böse Absicht und es plagt einen danach das schlechte Gewissen. Jede und jeder der mit Kindern zu tun hat, kennt diese Situationen. In diesem Kurs soll es darum gehen, sich bewusst mit den eigenen Verhaltensweisen auseinanderzusetzen. Durch gemeinsame Diskussionen von Praxisbeispielen und Input zum Thema „Gewalt durch pädagogische Fachkräfte“ wird das bisherige Wissen vertieft und wir reflektieren gemeinsam, welches Verhalten als Kindertagespflegeperson in Ordnung ist und welches Verhalten überdacht oder geändert werden sollte.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 28.09.2024  
09:00 Uhr – 14:30 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Manuela Senger  
Erziehungswissen-  
schaftlerin und  
Soziologin M.A.

## Tür- und Angelsituationen erfolgreich meistern / 3 UE

Ob beim Elterngespräch, der Kommunikation mit Kooperationspartner:innen, bei Verhandlungen, Konfliktsituationen oder dem allgemeinen Arbeitsalltag – eine situativ zielführende Gesprächskompetenz ist hierbei zentral. In diesem Seminar wird rhetorisches Handwerk praxisorientiert vermittelt. Hierbei sollen kommunikative Grundlagen mit stimmlichem sowie körperlichem Ausdruck verbunden und individuelle Potenziale aufgezeigt werden.

Inhalte des Seminars:

- Grundlagen der Gesprächsführung.
- Ebenen der Kommunikation.
- Nutzung der situativen Gesprächsdynamik, um Vertrauen sowie eine passende Atmosphäre herzustellen und zu einem konstruktiven Gesprächsverlauf beizutragen.
- Stimme und Körpersprache.
- Ergebnisorientierte Gesprächsführung.
- Empathie und Achtsamkeit im Gespräch.
- Konfliktmanagement.
- Vor- und Nachbereitung von Gesprächen und Verhandlungen.
- Umgang mit Nervosität
- Kooperative Rhetorik.
- Transfer in den Berufsalltag

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 08.10.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Ernst-Schäfer-Haus  
Corbeil-Essonnes-Platz 10  
71063 Sindelfingen



**Referent**  
Elias Hartung  
Kommunikationstrainer  
Rhetorik (BA)  
Sprecherziehung (BA)

## Austauschabend: Inklusion / 3 UE

Dieser Abend ist für TPP, die „besonderem Bedarf“ betreuen oder demnächst ein Kind mit „besonderem Bedarf“ aufnehmen werden und sich einen Austausch über die Betreuungssituation wünschen. Im geschützten Rahmen kann hier offen über eigene Erfahrungen erzählt und ein Austausch ermöglicht werden.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 15.10.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Ernst-Schäfer-Haus  
Corbeil-Essonnes-Platz 10  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Manuela Senger  
Erziehungswissenschaftlerin und Soziologin M.A. und Julia Jawara Fachberatung Kindertagespflege Dipl. Sozialarbeiterin (FH)

## Häusliche Gewalt / 3 UE\*

An diesem Abend wird es zunächst darum gehen, was häusliche Gewalt ist. Außerdem werden Unterstützungsangebote für betroffene Frauen vorgestellt. Wir werden uns mit der Frage beschäftigen, was das Miterleben von häuslicher Gewalt für Kinder bedeutet und Ihren Fragen zum Thema Raum geben.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 22.10.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Ernst-Schäfer-Haus  
Corbeil-Essonnes-Platz 10  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
AMILA – Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt Frauen helfen Frauen e.V. Kreis Böblingen  
Tel. 07031/632 808

## Kinderschutz – Was muss in einem Kinderschutzkonzept enthalten sein? / 5 UE\*

Nicht nur durch die Veränderung in der Gesetzgebung in 2021 ist der Begriff „Kinderschutz“ in aller Munde, sondern gilt auch als Grundauftrag unserer beruflichen Tätigkeiten. Deshalb möchten wir uns in dieser Zusammenkunft der Erstellung eines Kinderschutzkonzeptes widmen. Folgende Themen stehen im Mittelpunkt:

Was braucht es für die Erstellung? Wann und wie sind Eltern mit einzubeziehen und wie soll ein solches Konzept grundsätzlich aussehen?

Ihre Fragen sind herzlich Willkommen und das praktische Angehen erster Schritte, soll in den Mittelpunkt gerückt werden.

Was Sie aus diesen 5 Einheiten mitnehmen können:

- Kinderschutz als Qualitätsmerkmal ihrer Kindertagespflegestelle
- Beschwerden von Kleinkindern wahrnehmen/ Feinzeichen
- Interaktionsgestaltung konkret am Beispiel sensitiver Responsivität
- Kinderrechte – geschützt, gewusst wie
- Erste Schritte für die Erstellung eines Kinderschutzkonzeptes

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 19.10.2024  
09:30 Uhr – 13:15 Uhr  
mit Pause



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen)  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Sabine Chr. Rux-Gerisch  
Freie Referentin im Bereich der Elementarpädagogik  
Staatlich anerkannte Erzieherin  
Fachwirtin für Organisation und Führung im Bereich Sozial  
Traumapädagogin & Prozessbegleitung in den Themen der Inklusion

## Kindersprache begleiten und stärken / 3 UE

Wie können wir das Kind so begleiten und stärken, dass es zur Sprache kommt? Wir schauen dabei auf Alltagssituationen: sind wir im natürlichen und beziehungsreichen Dialog mit dem Kind? Wie können wir das Kind sprachlich anregen? Welche Gelegenheiten bieten die verschiedenen Alltagssituationen dem Kind, sein Sprachwissen zu festigen und zu erweitern? Wie nutzen wir diese?

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 29.10.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Ernst-Schäfer-Haus  
Corbeil-Essonnes-Platz 10  
71063 Sindelfingen



**Referentin**  
Frau Bettina Dargel  
Erzieherin  
Fachberaterin

## Vorlesen und Erzählen – Zauberhafte Winter- und Weihnachtszeit / 3 UE

Mit Bilderbüchern und kreativen Ideen für Kleinkinder können die vielen sinnlichen Eindrücke, Erfahrungen und ersten Erinnerungen, die die Winter- und Weihnachtszeit bieten, beim Vorlesen und Erzählen intensiv erlebt und verarbeitet werden.

Die Geborgenheit von Geschichtenzeit im Winter und das gemeinsame Erforschen dieser gerade für Kinder ganz besonderen Zeit bieten ideale Voraussetzungen, um die Fantasie anzuregen, ein positives Verhältnis zu Sprache und Büchern zu fördern und mit genussvollen Momenten die kognitive Entwicklung der Kleinen zu unterstützen.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Dienstag, 12.11.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
tupf



**Referentin**  
Kendra Sanseverino,  
Diplom-Pädagogin,  
Kursbegleitung im Tupf,  
Literaturwissenschaft-  
lerin, Honorarkraft für  
Leseförderung, Inhaberin  
eines Kinderbuchladens

## Ein feinfühligere Umgang mit Kindern unter 3 Jahren / 3 UE\*

Der berufliche Alltag mit kleinen Kindern kann manchmal herausfordernd sein. Vor allen Dingen, wenn die Kinder sich sprachlich noch nicht gut mitteilen können. Dann ist unsere Feinfühligkeit gefragt. Sehen wir die unausgesprochenen Bedürfnisse des Kleinkindes und können sie richtig interpretieren und deuten? Das Weinen hört sich diesmal anders an, was könnte das Kleinkind damit sagen wollen? Hier ein gutes Ohr und ein gutes Auge zu haben ist nicht immer einfach. Gemeinsam schauen wir uns Praxisbeispiele an, bei denen wir vielleicht auch an unsere Grenzen kommen. Sie als Tageseltern bekommen gutes Werkzeug an die Hand, um entspannter durch den Alltag zu gehen.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Montag, 18.11.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen),  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Christine Ihly  
Sozialwirtin B.A.  
Fachkraft in der  
Kinder- und Jugendhilfe  
Systemische Beraterin

## Bindung und Bedürfnisse und ihre Bedeutung in der Kindertagespflege / 8 UE

In den letzten Jahren hat sich viel in der Erziehungsvorstellung der Eltern getan. Neuwörter wie bedürfnisorientierte Erziehung oder auch Attachment Parenting sind in aller Munde. Doch was hat es mit der Bindung und den Bedürfnissen von kleinen Kindern im beruflichen Alltag der Kindertagespflege auf sich? Wir nehmen uns einen ganzen Samstag Zeit um einen Überblick zu erhalten, um was es sich tatsächlich handelt, wenn wir über Bindung und Bedürfnisse sprechen. Was das alles mit der emotionalen Reife und Entwicklung von Kleinkindern auf sich hat, was wir in der Praxis erleben und erkennen und wie wir uns das erworbene Wissen zu Nutze machen können, wird Bestandteil dieses Tages sein. Hierbei sind Sie gefragt, mit eigenen Praxisbeispielen, Reflektieren über Ihre Tageskinder und welche wichtige Rolle Sie als Bindungsperson einnehmen.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 16.11.2024  
08:00 Uhr – 16:00 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen),  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Christine Ihly  
Sozialwirtin B.A.  
Fachkraft in der  
Kinder- und Jugendhilfe  
Systemische Beraterin

## Erziehung – Bildung – Bindung und meine eigene Haltung / 3 UE\*

Erziehung, Bildung und Bindung findet täglich ununterbrochen statt, auch wenn wir es nicht immer bewusst wahrnehmen. Doch was hat das Eine mit dem Anderen zu tun und wie beeinflusst meine eigene Haltung und Erfahrung mein tägliches Handeln? Welche Bedeutung habe ich hierbei als Tagespflegeperson auf die Entwicklung kleiner Kinder? Eigene Erfahrungen und Selbstreflexion werden ein wichtiger Bestandteil dieser Veranstaltung sein.

### Zur Anmeldung



**Wann**  
Mittwoch, 20.11.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



**Wo**  
Kolping-Schulen  
Sindelfingen  
(Maichingen),  
Otto-Hahn-Str.16



**Referentin**  
Christine Ihly  
Sozialwirtin B.A.  
Fachkraft in der  
Kinder- und Jugendhilfe  
Systemische Beraterin



## Vorlesen und Erzählen – Zauberhafte Winter- und Weihnachtszeit / 3 UE

Mit Bilderbüchern und kreativen Ideen für Kleinkinder können die vielen sinnlichen Eindrücke, Erfahrungen und ersten Erinnerungen, die die Winter- und Weihnachtszeit bieten, beim Vorlesen und Erzählen intensiv erlebt und verarbeitet werden.

Die Geborgenheit von Geschichtenzeit im Winter und das gemeinsame Erforschen dieser gerade für Kinder ganz besonderen Zeit bieten ideale Voraussetzungen, um die Fantasie anzuregen, ein positives Verhältnis zu Sprache und Büchern zu fördern und mit genussvollen Momenten die kognitive Entwicklung der Kleinen zu unterstützen.

### Zur Anmeldung



#### Wann

Dienstag, 03.12.2024  
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



#### Wo

tupf



#### Referentin

Kendra Sanseverino  
Diplom-Pädagogin,  
Kursbegleitung im Tupf,  
Literaturwissenschaftlerin,  
Honorarkraft für  
Leseförderung, Inhaberin  
eines Kinderbuchladens



QualiKiT

Qualifizierung  
KinderTagespflege  
im Landkreis Böblingen



**Familienbildungsstätte für Herrenberg  
und Umgebung**

Geschäftsstelle  
Erhardtstraße 27  
71083 Herrenberg  
Tel: +49 (0) 70 32 / 2 11 80  
info@fbs-herrenberg.de  
www.fbs-herrenberg.de

## Praxisfortbildung: Erfahrungsschätze sammeln in der Natur (2 – 6 Jahre) / 6 UE

Unsere natürliche Umwelt ist ständig im Wandel und bietet Kindern unendlich viele Möglichkeiten, an ihr zu wachsen und zu gedeihen. Dazu braucht es meist nicht viel von uns Erwachsenen. Doch wir können Impulse geben und den Kindern unterstützend zur Seite stehen. Wie das gelingen kann und wie kleine Hilfsmittel „Großes“ bewirken können, ist Inhalt dieser Fortbildung. Für jede Jahreszeit werde Impulse für bewährte Aktivitäten vermittelt, welche die Entdeckerfreude der Kinder entfachen, ihren Forschergeist beflügeln und sie zum Staunen bringen. Außerdem werfen wir einen Blick auf mögliche Gefahren in der Natur und wie wir die Kinder davor schützen können.

Eine gemeinsame Mittagspause (30 Minuten) ist als Picknick eingeplant. Bitte Getränke und Verpflegung mitbringen.

**Kurs-Nr: 232-PFH04**  
[Zur Anmeldung](#)



Foto: Maren Klein



**Wann**  
Samstag, 27.04.2024  
11:00 Uhr – 16:00 Uhr  
mit einer Pause von  
30 Minuten

Ausweichtermin bei  
sehr schlechtem Wetter  
04.05.2024



**Wo**  
Ort wird einige Tage vorher bekannt gegeben



**Referentin**  
Maren Klein  
Erzieherin und  
ausgebildete  
Naturpädagogin

## Praxisfortbildung: SpielRaum nach Emmi Pikler / 6 UE

„Ein Kind, das durch selbstständige Experimente etwas erreicht, erwirbt ein ganz andersartiges Wissen, als eines, dem die Lösung fertig geboten wird.“ (Emmi Pikler). In dieser Fortbildung erfahren Sie, wie sich eine anregend ausgestattete Umgebung auf die selbstbestimmte Entwicklung von Kindern auswirkt. Im großen Gruppenraum der Familienbildungsstätte Herrenberg schöpfen wir aus einem reichhaltigen Repertoire an Materialien. Folgende Fragen beschäftigen uns: Wie richte ich eine Spielumgebung ein? Wo bekomme ich Materialien? Was bietet sich im Alltag an? Wie lernen Kinder? Wie lernen Kinder untereinander? Unter welchen Voraussetzungen kann bei Kindern ein gesundes Selbstwertgefühl wachsen? Welche Rolle spielt meine Beobachtung?

Die Referentin ist eine erfahrene Kursleiterin im Bereich der SpielRaum-Pädagogik und kann Ihnen aus ihrer Arbeit mit Eltern-Kind- Gruppen in der Familienbildungsstätte und aus dem Kindergarten mit vielen Beispielen berichten. Es ist beeindruckend mit welcher erstaunlicher Kompetenz Säuglinge und Kleinkinder ihrem Entwicklungsweg folgen und Lösungen für selbst gestellte Aufgaben finden. Darüber hinaus erhalten Sie wertvolle Impulse zu den Themen Sprache und Kommunikation und wie eine beziehungsvolle Pflege aussehen kann.

Bitte Getränke und Verpflegung mitbringen.

**Kurs 1: Kurs-Nr: 232-PFH03**  
**Kurs 2: Kurs-Nr: 232-PFH07**

[Zur Anmeldung](#)



Foto: Ursula Binder



**Wann Kurs 1**  
Samstag 13.04.2024  
10:00 Uhr – 16:00 Uhr  
mit einer Pause von  
15 Minuten

**Kurs 2**  
Samstag, 19.10.2024  
10:00 Uhr – 16:00 Uhr  
mit einer Pause von  
15 Minuten



**Wo**  
FBS, Erhardtstraße 27,  
großer Gruppenraum



**Referentin**  
Nicole Mannel  
Erzieherin (i. A.), Leiterin  
für Emmi-Pikler-Kurse,  
Kind

## Praxisfortbildung: Musik in der Kindertagespflege / 4 UE

### Basiswissen: Alltag, Personen & Berufe

Gemeinsames Musizieren in der Kindertagespflege sollte einfach, schnell und unkompliziert sein. Bei diesem Seminar bekommt jeder etwas Praktisches an die Hand, was sogleich im nächsten halben Jahr umgesetzt werden kann: Verse, Lieder, Kniereiter, Tänze & Co, der Einsatz von Orff-Instrumenten sowie der Bau von Klein-Instrumenten.

In diesem Kurs wird der theoretische Teil mit kleinen Praxisübungen stattfinden.

Bitte Getränke und Verpflegung mitbringen.

**Kurs-Nr: 232-PFH01**  
Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 09.03.2024  
09:30 Uhr – 12:45 Uhr  
mit einer Pause von  
15 Minuten



**Wo**  
FBS, Erhardtstraße 27,  
großer Gruppenraum



**Referentin**  
Claudia Dichtl-Seufert  
Musiklehrerin, Erzieherin  
und Multiplikatorin für  
die musikalische Arbeit  
mit Tageseltern

## Praxisfortbildung: Musik in der Kindertagespflege / 4 UE

### Basiswissen: Bauernhof und Zoo

Gemeinsames Musizieren in der Kindertagespflege sollte einfach, schnell und unkompliziert sein. Bei diesem Seminar bekommt jeder etwas Praktisches an die Hand, was sogleich im nächsten halben Jahr umgesetzt werden kann: Verse, Lieder, Kniereiter, Tänze & Co, der Einsatz von Orff-Instrumenten sowie der Bau von Klein-Instrumenten.

In diesem Kurs wird der theoretische Teil mit kleinen Praxisübungen stattfinden.

Bitte Getränke und Verpflegung mitbringen.

**Kurs-Nr: 232-PFH05**  
Zur Anmeldung



**Wann**  
Samstag, 12.10.2024  
09:30 Uhr – 12:45 Uhr  
mit einer Pause von  
15 Minuten



**Wo**  
FBS, Erhardtstraße 27,  
großer Gruppenraum



**Referentin**  
Claudia Dichtl-Seufert  
Musiklehrerin, Erzieherin  
und Multiplikatorin für  
die musikalische Arbeit  
mit Tageseltern

## Praxisfortbildung: Musik in der Kindertagespflege / 4 UE Frühjahr, Ostern & Sommer

Gemeinsames Musizieren in der Kindertagespflege sollte einfach, schnell und unkompliziert sein. Bei diesem Seminar bekommt jeder etwas Praktisches an die Hand, was sogleich im nächsten halben Jahr umgesetzt werden kann: Verse, Lieder, Kniereiter, Tänze & Co, der Einsatz von Orff-Instrumenten sowie der Bau von Klein-Instrumenten.

Der Nachmittagskurs baut auf den Vormittag auf und enthält den praktischen Teil.

Bitte Getränke und Verpflegung mitbringen

**Kurs-Nr: 232-PFH02**  
**Zur Anmeldung**



Foto: Claudia Dichtl-Seufert



**Wann**  
Samstag, 09.03.2024  
13:30 Uhr – 16:45 Uhr  
mit einer Pause von  
15 Minuten



**Wo**  
FBS, Erhardtstraße 27,  
großer Gruppenraum



**Referentin**  
Claudia Dichtl-Seufert  
Musiklehrerin, Erzieherin  
und Multiplikatorin für  
die musikalische Arbeit  
mit Tageseltern

## Praxisfortbildung: Musik in der Kindertagespflege / 4 UE Herbst, Laterne & Weihnachten

Gemeinsames Musizieren in der Kindertagespflege sollte einfach, schnell und unkompliziert sein. Bei diesem Seminar bekommt jeder etwas Praktisches an die Hand, was sogleich im nächsten halben Jahr umgesetzt werden kann: Verse, Lieder, Kniereiter, Tänze & Co, der Einsatz von Orff-Instrumenten sowie der Bau von Klein-Instrumenten.

Der Nachmittagskurs baut auf den Vormittag auf und enthält den praktischen Teil.

Bitte Getränke und Verpflegung mitbringen.

**Kurs-Nr: 232-PFH06**  
**Zur Anmeldung**



Foto: Claudia Dichtl-Seufert



**Wann**  
Samstag, 12.10.2024  
13:30 Uhr – 16:45 Uhr  
mit einer Pause von  
15 Minuten



**Wo**  
FBS, Erhardtstraße 27,  
großer Gruppenraum



**Referentin**  
Claudia Dichtl-Seufert  
Musiklehrerin, Erzieherin  
und Multiplikatorin für  
die musikalische Arbeit  
mit Tageseltern